

## **Gebrauchsanweisung**

für Standkühlschrank

**D**

## **Operating instructions**

for upright refrigerators

**GB**

## **Consignes d'utilisation**

Réfrigérateurs à pose libre

**F**

## **Gebruiksaanwijzing**

voor koelkast

**NL**

## **Istruzione d'uso**

per frigorifero verticale

**I**

## **Instrucciones de manejo**

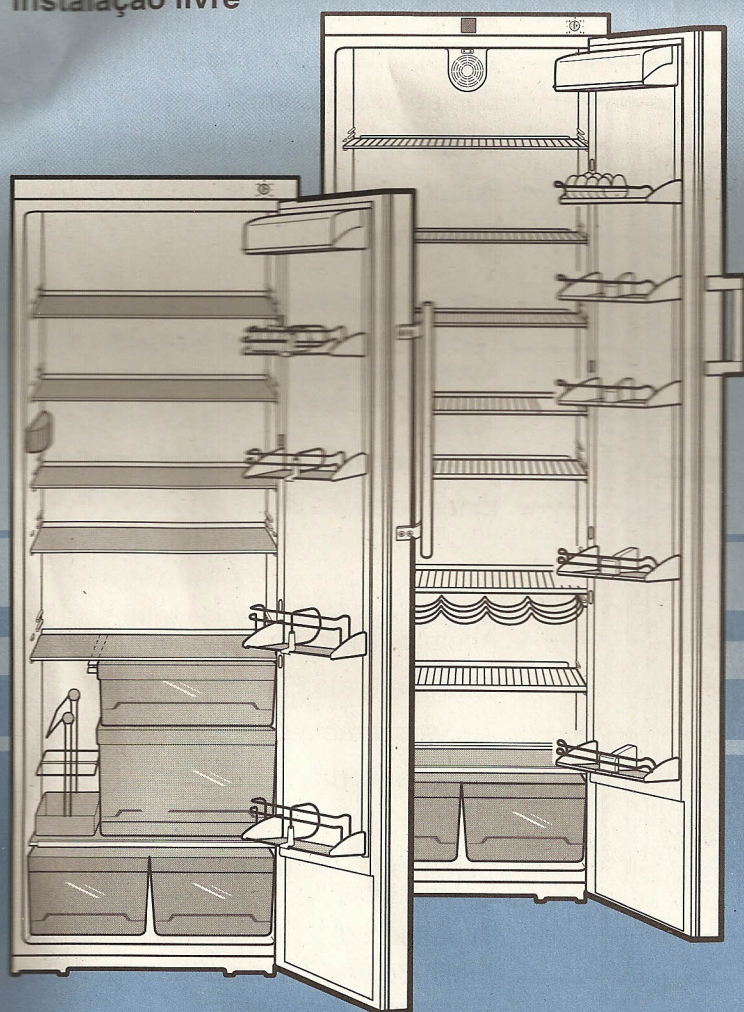
Frigorífico independiente

**E**

## **Instruções de utilização**

para frigorífico de  
instalação livre

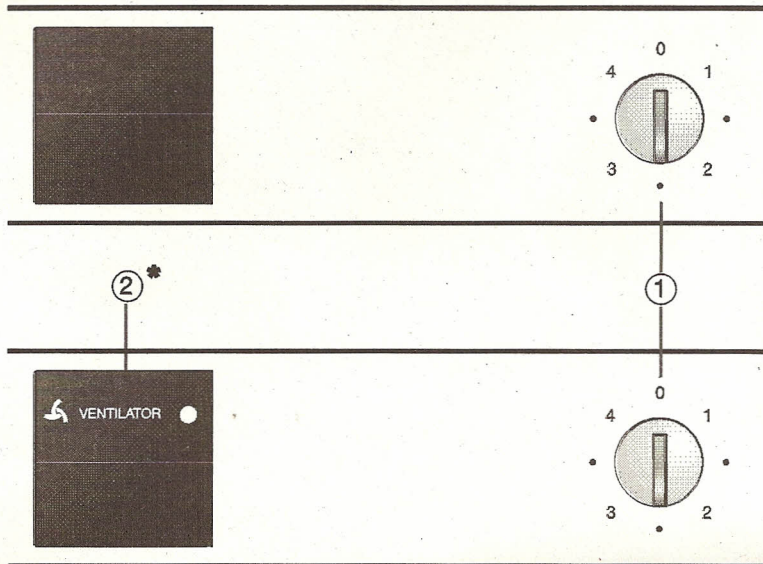
**P**



**7081 858-00**

KS ...0 1001

# Gerät auf einen Blick



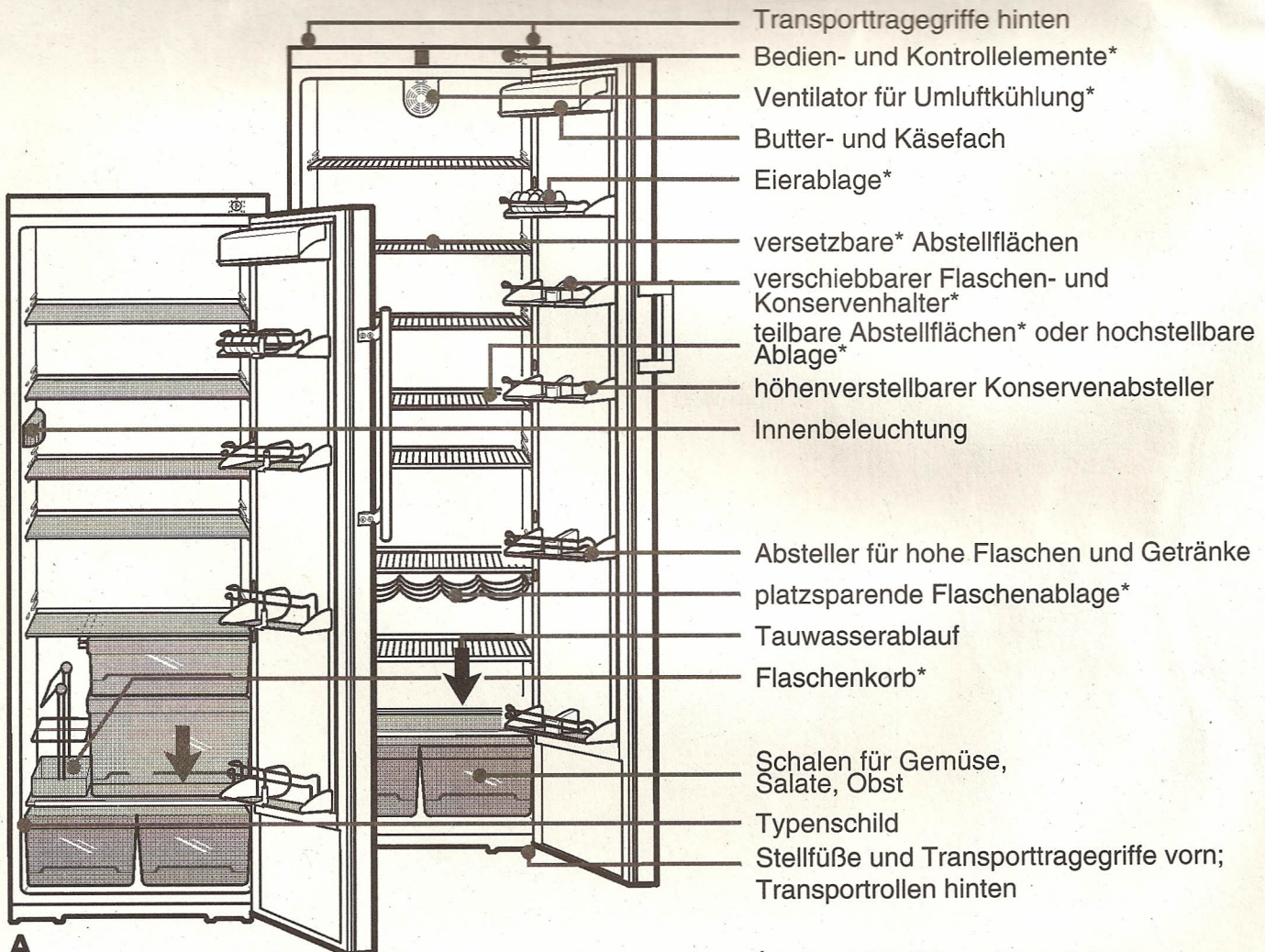
## Bedien- und Kontrollelemente

Abb. A1

- ① Ein/Aus und Temperaturregler
  - 1 = warm
  - 4 = kalt
 Empfehlenswert ist eine **mittlere** Einstellung
- ② Ventilator-Taste\* mit Leuchtanzeige für Umluftkühlung\*

## Geräte- und Ausstattungsübersicht

Abb. A



- Transporttragegriffe hinten
- Bedien- und Kontrollelemente\*
- Ventilator für Umluftkühlung\*
- Butter- und Käsefach
- Eierablage\*
- versetzbare\* Abstellflächen
- verschiebbarer Flaschen- und Konservenhalter\*
- teilbare Abstellflächen\* oder hochstellbare Ablage\*
- höhenverstellbarer Konservenabsteller
- Innenbeleuchtung
- Absteller für hohe Flaschen und Getränke
- platzsparende Flaschenablage\*
- Tauwasserablauf
- Flaschenkorb\*
- Schalen für Gemüse, Salate, Obst
- Typenschild
- Stellfüße und Transporttragegriffe vorn; Transportrollen hinten

\* je nach Modell und Ausstattung

A1

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Gerät. Sie haben sich mit Ihrem Kauf für alle Vorteile modernster Kältetechnik entschieden, die Ihnen hochwertige Qualität, eine lange Lebensdauer und hohe Funktionssicherheit garantiert.

Die Ausstattung Ihres Gerätes ermöglicht Ihnen täglich höchsten Bedienungskomfort.

Mit diesem Gerät, hergestellt in umweltfreundlichen Verfahren unter Verwendung recyclinggerechter Materialien, leisten Sie und wir gemeinsam einen aktiven Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt.

Um alle Vorteile Ihres neuen Gerätes kennenzulernen, lesen Sie bitte die Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

### Weitere Pluspunkte

- ▶ Frei von FCKW und FKW
- ▶ Energieoptimierter Kältekreislauf
- ▶ Energieeffiziente Isolierung
- ▶ Niedriger Energieverbrauch
  
- ▶ Bequeme Bedienung durch die Anordnung des Bedienbords in der Gehäusefront
- ▶ Helle Innenbeleuchtung
- ▶ Abtau-Automatik
  
- ▶ Große Kühlraumtiefe, passend für Torten
- ▶ Variable und praktische Ausstattung, z. B. 2 Schalen für die getrennte Lagerung von Obst und Gemüse
- ▶ Teil- und unterschiebbare Glasplatte\* oder Ablage im Rost\* für hohe Gefäße
- ▶ Praxisorientierte Türaufteilung und Platz für große Getränkeflaschen
- ▶ Türgriff mit integrierter Öffnungsmechanik\*
  
- ▶ Integrierte Transporttragegriffe
- ▶ Transportrollen hinten
- ▶ Höhenverstellbare Füße vorn
  
- ▶ Einfache Reinigung
- ▶ Türanschlag wechselbar
- ▶ Dekorrahmen lieferbar

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und reichen Sie diese gegebenenfalls an den Nachbesitzer weiter.

Die Gebrauchsanweisung ist für mehrere Modelle gültig, Abweichungen sind daher möglich.

### Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Gebrauchsanweisung</b>	
Gerät auf einen Blick .....	2
Pluspunkte, Inhaltsverzeichnis .....	3
1 Sicherheits- und Warnhinweise .....	4
Entsorgungshinweis .....	4
Aufstellhinweise .....	4
2 Inbetriebnahme und Kontrollelemente .....	5
Bestimmungen .....	5
Anschließen .....	4
Ein- und Ausschalten .....	5
Temperatur einstellen .....	5
Ventilator-Schaltung .....	5
Energieeinsparung .....	5
3 Einordnen, Ausstattung, Innenbeleuchtung .....	6
Einordnen der Lebensmittel .....	6
Ausstattung verändern .....	6
Innenbeleuchtung .....	6
4 Abtauen, Reinigen .....	7
5 Störungen - Probleme? .....	7
Kundendienst und Typenschild .....	7
<b>Aufstell- und Umbauanweisung</b>	
Aufstellmaße .....	8
Türanschlag wechseln .....	8
Einschub in die Küchenzeile .....	8
Hinweis zur Dekorplattenmontage .....	8

# 1 Sicherheits- und Warnhinweise

Die Verpackung als Transportschutz des Gerätes und einzelner Teile ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt.



- Wellpappe/Pappe
- Formteile aus PS (geschäumtes, FCKW-freies Polystyrol)
- Folien und Beutel aus PE (Polyethylen)
- Umreifungsbänder aus PP (Polypropylen)

● **Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug für Kinder - Erstickungsgefahr durch Folien!**

- Bringen Sie bitte das Verpackungsmaterial zur nächstgelegenen offiziellen Sammelstelle, so dass die verschiedenen Materialien wiederverwendet bzw. verwertet werden können.

**Das ausgediente Gerät:**

Es enthält noch wertvolle Materialien, nicht einfach mit dem Haus- oder Sperrmüll entsorgen.

- Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen, Netzstecker ziehen und Anschlusskabel durchtrennen.

**Schnapp- oder Riegelschloss entfernen, damit spielende Kinder sich nicht selbst einschließen können - sie ersticken.**

- Achten Sie darauf, dass das ausgediente Gerät bis zum Abtransport zu einer Entsorgungs- bzw. Sammelstelle am Kältemittelkreislauf nicht beschädigt wird. So ist sichergestellt, dass das enthaltene Kältemittel und Öl nicht unkontrolliert entweicht.
- Genaue Angaben über das verwendete Kältemittel finden Sie auf dem Typenschild. Wärmedämmstoff ist PU mit Pentan.
  - Auskunft über Abholtermine oder Sammelplätze erhalten Sie bei der örtlichen Stadtreinigung oder der Gemeindeverwaltung.

## Technische Sicherheit

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, das Gerät nur verpackt transportieren und mit zwei Personen aufstellen.
- Das enthaltene Kältemittel R 600a ist umweltfreundlich, aber brennbar.
- Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.
- Wenn Kältemittel entweicht, dann offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Auslaufstelle beseitigen, Netzstecker ziehen und den Raum gut lüften.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes Gerät nur nach den Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen: Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- **Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur von dem Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.** Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.



## Sicherheit beim Gebrauch



- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizgeräte, Eisbereiter usw.).
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen, z. B. sich in Schubfächer setzen oder an die Tür hängen lassen.
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

## Aufstellhinweise

- Beim Aufstellen/Einbauen darauf achten, dass die Rohrleitungen des Kältekreislaufs nicht beschädigt werden.
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m<sup>3</sup> aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Vermeiden Sie Standorte im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen, sowie im Feuchte- und Spritzwaserbereich.
- Gerät in der Nische mit dem beiliegenden Gabelschlüssel 10 über die Stellfüße fest und ebenstehend ausrichten.
- **Die Belüftungsgitter dürfen nicht verstellt werden. Immer auf gute Be- und Entlüftung achten!** Dazu mehr Informationen in der Aufstell- und Umbauanweisung.
- Keine wärmeabgebenden Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw., auf das Kühl-/Gefriergerät stellen!
- Bei erster Türöffnung rastet der Griff von der Transport- in die Gebrauchsstellung ein, hörbar durch ein leichtes Knacken.
- Alle Transportsicherungsteile entfernen,
  - Klebeband oder Abstandteile\* von den Abstellflächen abziehen und diese in die gewünschten Einschubhöhen versetzen.
  - Alle Schutzfolien abziehen: an Zierleisten, Front- und Seitenwänden\*.



## 2 Bestimmungen, Inbetriebnahme und Kontrollelemente

Es empfiehlt sich, das Gerät vor Inbetriebnahme zu reinigen, dazu Näheres unter Kapitel "Reinigen".

### Bestimmungen

- Das Gerät ist zum Kühlen von Lebensmitteln bestimmt. Es ist für die Verwendung im Haushalt konzipiert. Beim Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.
- Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Sie sollten nicht unter- oder überschritten werden! Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt. Es bedeutet:

Klimaklasse	ausgelegt für Umgebungstemperaturen von
SN	+10 °C bis +32 °C
N	+16 °C bis +32 °C
ST	+18 °C bis +38 °C
T	+18 °C bis +43 °C

- Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft.
- Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den EG-Richtlinien 73/23/EWG und 89/336/EWG.

### Anschließen

**Stromart (Wechselstrom) und Spannung** am Aufstellort müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Es befindet sich an der linken Geräteinnenseite, Abb. A.

- **Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen.**
- Die Sicherung der Steckdose muss mit 10 A oder höher abgesichert sein, außerhalb des Geräterückseitenbereiches liegen und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät *nicht* zusammen mit anderen Geräten über ein Verlängerungskabel anschließen - Überhitzungsgefahr.
- Beim Abnehmen des Netzkabels von der Geräterückseite den **Kabelhalter** entfernen - sonst Vibrationsgeräusche!

### Ein- und Ausschalten

- **Einschalten:** Temperaturregler ① mit einer Münze auf Stellung "2,5" drehen, Abb. A1.
  - Die Innenbeleuchtung brennt.
- **Ausschalten:** Temperaturregler auf **Stellung "0"** drehen.
  - Die Innenbeleuchtung ist dunkel.

### Temperatur einstellen

- Temperaturregler ① mit einer Münze drehen. Die Stellungen des Schlitzes bedeuten, Abb. A1:
  - Stellung "1"** = **wärmste Temperatur**, kleinste Kühlleistung
  - Stellung "4"** = **kälteste Temperatur**, größte Kühlleistung

- Empfehlenswert ist eine **mittlere** Einstellung. Beachten Sie bitte, dass die Innentemperaturen von der Raumtemperatur, dem Aufstellort, der Häufigkeit des Türöffnens und der Beschickung beeinflusst werden. Eventuell den Temperaturregler nachstellen.

### Ventilator-Schaltung\*

für Umluftkühlung, Abb. A1/②

- Mit der Ventilator-Schaltung können Sie bei Bedarf
  - große Mengen frischer Lebensmittel schnell abkühlen und
  - über alle Abstellenebenen eine relativ gleichmäßige Temperaturverteilung im Kühlraum erreichen. Durch eine intensive Luftzirkulation heben sich die unterschiedlichen Temperaturbereiche auf. Alle Lebensmittel sind gleich kühl.
- Die Ventilator-Schaltung ist grundsätzlich empfehlenswert:
  - bei *hoher* Raumtemperatur (ab ca. 30 °C) oder hoher Luftfeuchtigkeit, wie z. B. an Sommertagen.
- **Einschalten:** "Ventilator"-Taste ② kurz drücken, so dass die dazugehörige Anzeige leuchtet.
- **Ausschalten:** erneut kurz drücken, so dass die Anzeige dunkel ist.

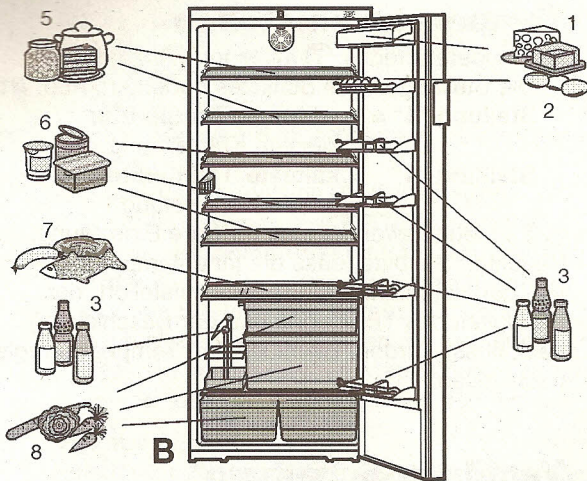
*Hinweis:*

Bei eingeschaltetem "Ventilator" erhöht sich der Energieverbrauch, und im Kühlraum wird eine höhere Leistung erreicht, die Temperatur sinkt, es wird kälter.

### Hinweise zur Energieeinsparung

- Achten Sie auf freie Be- und Entlüftungsquer-schnitte.
- Öffnen Sie die Gerätetür möglichst nur kurz.
- Die Lebensmittel sortiert einordnen. Die angegebene Lagerdauer nicht überschreiten.
- Alle Lebensmittel gut verpackt und abgedeckt aufbewahren; Reifbildung wird vermieden.
- Warme Speisen erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen, bevor sie in das Gerät eingelegt werden.
- Lassen Sie Tiefkühlgut im Kühlraum auftauen.

### 3 Einordnung, Ausstattung, Innenbeleuchtung



- |                                 |                                 |
|---------------------------------|---------------------------------|
| 1 Butter, Käse, fertige Speisen | 5 Konserven, Backwaren, Speisen |
| 2 Eier                          | 6 Molkereiprodukte              |
| 3 Dosen, Getränke, Flaschen     | 7 Fleisch-, Wurstwaren, Fisch   |
|                                 | 8 Obst, Gemüse, Salat           |

#### Einordnen der Lebensmittel

Durch die natürliche Luftzirkulation im Kühlraum stellen sich unterschiedliche Temperaturbereiche ein, welche für die Lagerung der verschiedenen Lebensmittel durchaus günstig sind. Unmittelbar über den Gemüseschalen und an der Rückwand ist es am kältesten (günstig z. B. für Wurst- und Fleischwaren); im oberen vorderen Bereich und in der Tür ist es am wärmsten (günstig z. B. für streichfähige Butter und Käse). Deshalb die Lebensmittel nach dem "Einordnungsbeispiel", Abb. B, aufbewahren.

#### Hinweise zum Kühlen

- Lebensmittel so lagern, dass die Luft gut zirkulieren kann, also nicht zu dicht lagern.
- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack abgeben oder annehmen, sowie Flüssigkeiten, immer in geschlossenen Gefäßen oder abgedeckt aufbewahren.
- Stark Ethylengas abgebende und empfindliche Lebensmittel, wie Obst, Gemüse und Salat, immer trennen oder verpacken, um die Lagerdauer nicht zu reduzieren; z. B. Tomaten nicht mit Kiwis oder Kohl zusammen lagern.

#### Ausstattung verändern

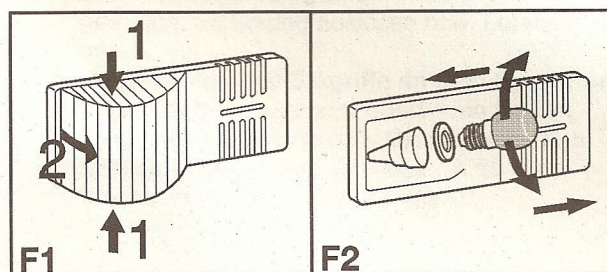
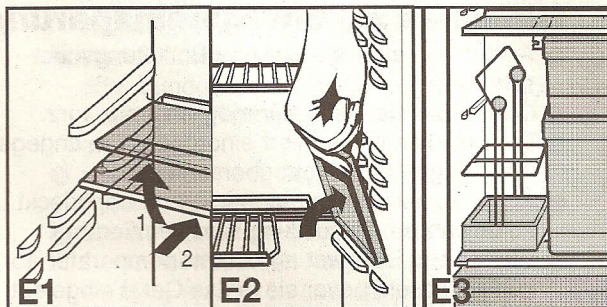
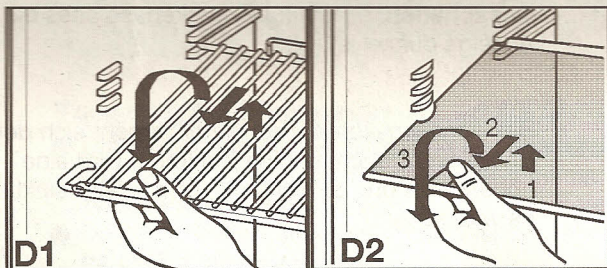
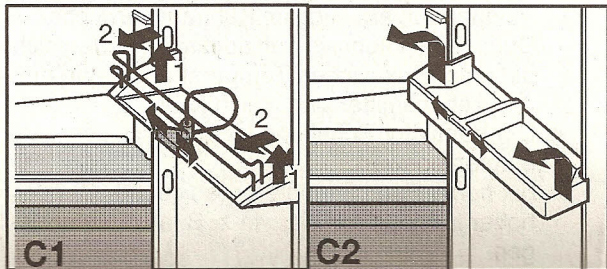
- Den **Konservenabsteller**\* können Sie versetzen, und alle Türabsteller sind zum Reinigen herausnehmbar, Abb. C: Absteller hochschieben, nach vorn herausnehmen und in umgekehrter Folge wieder einsetzen.
- Durch Verschieben des **Flaschen- und Konservenhalters** können Sie Flaschen gegen Umkippen beim Türöffnen und -schließen sichern. Bei Ausstattung nach Abb. C1 immer am Kunststoffhalteteil fassen!
  - Zum Reinigen kann der Halter abgenommen werden: Bei Ausstattung nach Abb. C1: den unteren Rand des Halters nach vorn ziehen und ausrasten, nach Abb. C2: den vorderen Rand des Halters hochschieben und ausrasten.
- Die **Abstellflächen**\*, Roste oder Glasplatten, können Sie je nach Kühlguthöhe versetzen, Abb. D1:
  - anheben, nach vorn ziehen und wegschwenken. Die Abstellflächen immer mit dem Anschlagrand hinten nach oben zeigend einschieben, sonst können Lebensmittel an der Rückwand anfrieren.
  - Die Glasplatten\* sind gegen unbeabsichtigtes Herausziehen durch Auszugstopps gesichert, Abb. D2.
- Benötigen Sie Platz für hohe Flaschen und Gefäße, dann
  - die *vordere halbe* Glasplatte\* leicht anheben und vorsichtig unter die hintere Platte schieben, bis die Auszugstopps\* in den Auflagenlücken einrasten, Abb. E1, oder
  - die Ablage\* im Rost seitlich hochstellen, Abb. E2.
- Mit dem **Flaschenkorb**\*, Abb. E3, können Sie zusätzlich Getränke kühlen und mehrere Flaschen leicht transportieren.

#### Die Innenbeleuchtung

Wenn die Innenbeleuchtung nicht brennt, ist die Glühlampe evtl. defekt.

#### Auswechseln der Glühlampe:

- **Glühlampendaten:** max. 25 W, die Stromart und Spannung sollten mit der Typenschildangabe übereinstimmen. Nur Glühlampen gleicher Abmessung verwenden, Fassung: E 14.
- Gerät ausschalten.
- **Netzstecker ziehen bzw. Sicherung auslösen oder herausschrauben.**
- Abb. F1: Die Lampenabdeckung seitlich zusammendrücken 1, ausrasten und hinten aushängen 2.
- Abb. F2: Die Glühlampe auswechseln. Beim Drehen etwas mehr Kraft anwenden - Haftreibung der Dichtung überwinden. Beim Eindrehen auf sauberen Sitz der Dichtung im Lampensockel achten.
- Die Abdeckung hinten wieder einhängen und an den Seiten einrasten lassen.



## 4 Abtauen, Reinigen

### Abtauen

#### Der Kühlraum



taut *automatisch* ab. Das Tauwasser verdunstet durch die Kompressorwärme - Wassertropfen an der Rückwand sind funktional bedingt und völlig normal.

- Achten Sie lediglich darauf, dass das Tauwasser durch die Ablauföffnung an der Rückwand ungehindert abfließen kann (Pfeil in Abb. A).

### Reinigen



- Zum Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschalteten Sicherungen herausschrauben bzw. auslösen.

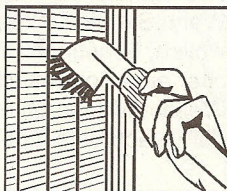
- Außenwände, Innenraum und Ausstattungsteile mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen. Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten - Verletzungs- und Beschädigungsfahr!

Verwenden Sie keine scheuernden/kratzenden Schwämme. Reinigungsmittel nicht konzentriert und keinesfalls sand- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel.

- Empfehlenswert sind weiche Putztücher und ein Allzweckreiniger mit neutralem pH-Wert.
- Im Geräteinnenraum nur Lebensmittel unbedenkliche Reiniger und Pflegemittel verwenden.
- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die Lüftungsgitter und elektrischen Teile dringt und nur wenig in die Ablaufrinne. Gerät trockenreiben.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder gar entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.
- Die Butterdose\* kann in der Spülmaschine gereinigt werden; die Abstellflächen, Glasplatten und übrigen Ausstattungsteile von Hand reinigen, sie sind nicht spülmaschinenbeständig.
- Abstellflächen und Türabsteller können zum Reinigen zerlegt werden - Leisten und Seitenteile von den Glasplatten abziehen.
- Für Geräte in Edelstahlausführung\* empfiehlt sich, nach der Reinigung ein Edelstahlpflegemittel aufzutragen.

- Reinigen Sie die Ablauföffnung an der Rückwand öfters (Pfeil in Abb. A). Gegebenenfalls mit einem dünnen Hilfsmittel, z. B. Wattestäbchen oder ähnlichem, reinigen.

- Die Kältemaschine mit dem Wärmetauscher - Metallgitter an der Rückseite des Gerätes - sollte einmal im Jahr gereinigt, entstaubt werden. Staubablagerungen erhöhen den Energieverbrauch.



- Achten Sie darauf, dass keine Kabel oder andere Bauteile abgerissen, geknickt oder beschädigt werden.

- Danach Gerät wieder anschließen/einschalten.

Soll das Gerät längere Zeit außer Betrieb gesetzt werden, dann das Gerät leeren, Netzstecker ziehen, wie beschrieben reinigen und die Gerätetür offenstehen lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

## 5 Störungen - Probleme?

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Störungsfreiheit und lange Lebensdauer gegeben sind.

Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung evtl. auf einen Bedienungsfehler zurückzuführen ist, denn in diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden.

Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:

### Störung mögliche Ursache und Behebung

Gerät arbeitet nicht

- Ist das Gerät ordnungsgemäß eingeschaltet?
- Ist der Netzstecker richtig in der Steckdose?
- Ist die Sicherung der Steckdose in Ordnung?

Innenbeleuchtung brennt nicht

- Ist das Gerät eingeschaltet?
- Die Glühlampe ist defekt. Nach Abschnitt "Innenbeleuchtung" die Lampe auswechseln.

Geräusche sind zu laut

- Steht das Gerät fest auf dem Boden, werden nebenstehende Möbel oder Gegenstände von dem laufenden Kühlaggregat in Vibration gesetzt? Evtl. Flaschen und Gefäße auseinanderrücken.
- Normal sind: *Strömungsgeräusche*, ein Blubbern oder Plätschern, sie kommen vom Kältemittel, das im Kältekreislauf fließt.

Ein kurzes *Klicken*. Es entsteht immer, wenn sich das Kühlaggregat (der Motor) automatisch ein- oder ausschaltet.

Ein *Motorbrummen*. Es ist kurzfristig etwas lauter, wenn sich das Aggregat einschaltet.

Temperatur ist nicht ausreichend kalt

- Ist der Temperaturregler richtig eingestellt? Evtl. kälter einstellen.
- Separat eingelegtes Thermometer zeigt einen falschen Wert an.
- Schließt die Gerätetür richtig?
- Ist die Be- u. Entlüftung ausreichend? Evtl. Lüftungsgitter frei machen.
- Ist die Umgebungstemperatur zu warm? (s. Abschnitt "Bestimmungen")
- Wurde das Gerät zu häufig oder zu lange geöffnet?
- Evtl. abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt.

### Kundendienst und Typenschild



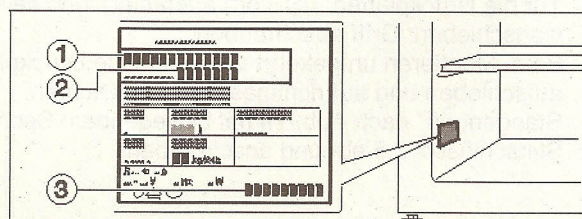
Wenn keine der o. g. Ursachen vorliegt und Sie die Störung nicht selbst beseitigen konnten, wenden Sie sich bitte an die nächste Kundendienststelle (beliebiges Verzeichnis). Teilen Sie die

**Gerätebezeichnung** ①

**Service-** ② und

**Gerätenummer** ③

des Typenschildes mit. Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service. Das Typenschild befindet sich an der linken Geräteinnenseite.



# Aufstell- und Umbauanweisung

## Aufstellmaße

Die Geräteaußenmaße entnehmen Sie der nebenstehenden Abbildung **S** und der unten folgenden Tabelle.

Gerät, Bruttoinhalt der Modelle [l] (siehe Typenschild)	Geräteaußenmaße [mm]					
	A	B	C	D	E	F
<b>258</b> (26..)	1250	<b>600</b>	631	614	643	1177
<b>309</b> (31..)	1447	600	631	614	643	1177
<b>362</b> (36..)	1644	600	631	614	643	1177
<b>413</b> (42..)	1841	600	631	614	643	1177
<b>362</b> (36..)	1644	<b>660</b>	683	662	703	1285
<b>413</b> (42..)	1841	660	683	662	703	1285

**Hinweis:** Wenn Sie dieses Gerät dicht neben einem anderen Kühl-/Gefriergerät aufstellen möchten, dann nur neben den dafür vorgesehenen 'side-by-side-Geräten', z.B. GSD, BGN. Sie sind für die Kombination mit einem Kühlgerät konzipiert. Wichtig, um Kondenswasser und daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden. Genaue Auskunft erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

## Türanschlag wechseln

Abb. T: Bei Bedarf können Sie den Anschlag wechseln:

- Bei geöffneter Tür Sockelblende ① mit Schraubendreher ausrasten und wegschwenken.
  - Abdeckung ② mit Schraubendreher ausrasten. Tür schließen.
  - Schraube M5 ③ herausdrehen.
  - Lagerteil ④ mit Lagerbolzen ⑤ nach unten herausziehen, herauschwenken und wegnehmen.
  - Tür öffnen, unten herauskippen und abnehmen, dabei auf Distanzscheibe achten.
  - Alle Lagerteile auf die Gegenseite umsetzen:
    - Oberen Lagerbolzen ⑥ herausdrehen und auf der Gegenseite eindrehen. Dazu Innensechskant des beiliegenden Gabelschlüssels verwenden.
    - Unten: mit Schraubendreher Distanzteil ⑦ abheben, auf der Gegenseite einsetzen.
  - Tür wieder montieren:
    - Stopfen ⑧ aus den Türlagerbuchsen herausheben und umsetzen.
    - Tür in Lagerbolzen ⑥ einhängen, dabei auf Distanzscheibe achten, Tür schließen.
    - Lagerteil ④ um 180° drehen, Lagerbolzen ⑤ herausziehen und umgekehrt wieder einsetzen. Beide Teile in den Lagerbock ⑨ montieren: Bolzen durch den Lagerbock ins Türlager einschieben, Lagerteil einschwenken, hochschieben und mit Schraube ③ vormontieren.
  - Die Tür über das Langloch im Lagerbock ⑨ fluchtend zum Gerätegehäuse ausrichten, dann Schraube ③ fest anziehen.
  - Sockelblende ① aufschieben und durch Andrücken einrasten lassen.
  - Bei geöffneter Tür Abdeckung ② in die Sockelblende vorn einsetzen, hinten einrasten.
  - Türgriff ⑩ und Stopfen ⑪ umsetzen\*. Bei geöffneter Tür die Druckplatten\* ⑫ vorn ausrasten und seitlich wegschieben; Griff abschrauben.
- Beim Montieren umgekehrt vorgehen: die Druckplatten aufschieben und auf richtiges Einrasten achten.
- Stangengriff\* nach Abb. TII mit beiliegendem Sechskant-Stiftschlüssel 2,5 ab- und anschrauben.

- Bei Geräten mit Flaschenkorb\*, Abb. T1:
  - Zum leichteren Entnehmen die Einschubseite des Flaschenkorbs mit der der Gemüseschalen wechseln (der Flaschenkorb muss immer *griffseitig* stehen):
  - Flaschenkorb herausnehmen.
  - Die Gemüseschalen zur Scharnierseite des Gerätes schieben; die obere Schale komplett mit den Führungsschienen verschieben.
  - Flaschenkorb griffseitig neu einsetzen.

## Einschub in die Küchenzeile

Abb. U: **600 mm breite Geräte** können von der Kücheneinrichtung umbaut werden. Um das Gerät der Küchenzeilenhöhe anzugleichen, kann über dem Gerät ein entsprechender Aufsatzschrank ① angebracht werden.

Für die Be- und Entlüftung muss an der Rückseite des Aufsatzschrankes ein Abluftschacht von mindestens 50 mm Tiefe über die gesamte Aufsatzschrankbreite vorhanden sein. Der Entlüftungsquerschnitt unter der Raumdecke sollte mindestens 300 cm<sup>2</sup> betragen. Grundsätzlich gilt: je größer der Lüftungsquerschnitt, um so energiesparender arbeitet das Gerät.

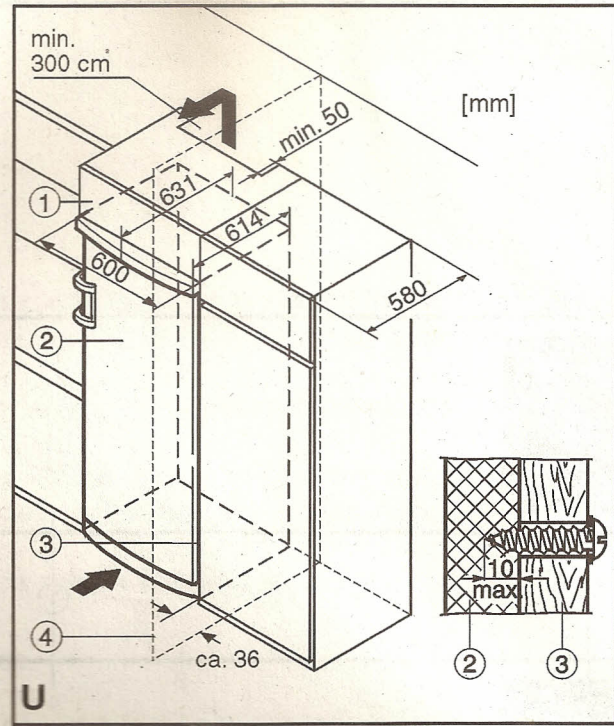
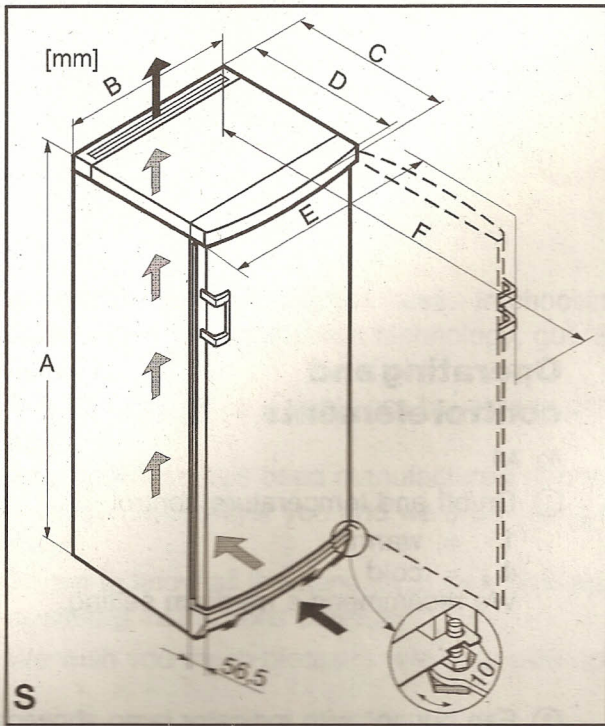
- Beim Umbau mit Norm-Küchenschränken (Tiefe max. 580 mm) und Dekorplatten bis max. 2 mm Dicke kann das Gerät direkt neben dem Küchenschrank aufgestellt werden. Die Gerätetür steht seitlich 34 mm und in der Gerätemitte 51 mm gegenüber der Küchenschrankfront vor. Sie lässt sich dadurch einwandfrei öffnen und schließen.
  - Beim Aufstellen des Gerätes neben einer Wand ④ ist scharnierseitig ein Distanzabstand von min. 36 mm zwischen Gerät und Wand erforderlich (Griffüberstand bei geöffneter Tür).
  - Wenn Sie Ihr Gerät an den angrenzenden Küchenmöbeln befestigen oder ein Distanzteil zwischen Gerät und Wand anbringen wollen, müssen Sie folgendes beachten:
    - Funktion der Tür prüfen.
    - Gerät mit Blechschrauben an den Küchenmöbeln befestigen. Einschraubtiefe max. 10 mm!
- ① Aufsatzschrank                      ③ Möbelwand  
② Kühl-/Gefriergerät                ④ Wand

## Hinweis zur Dekorplattenmontage\*

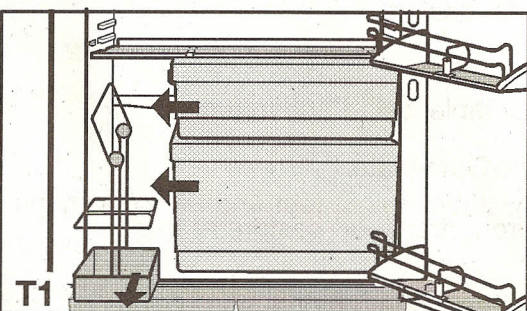
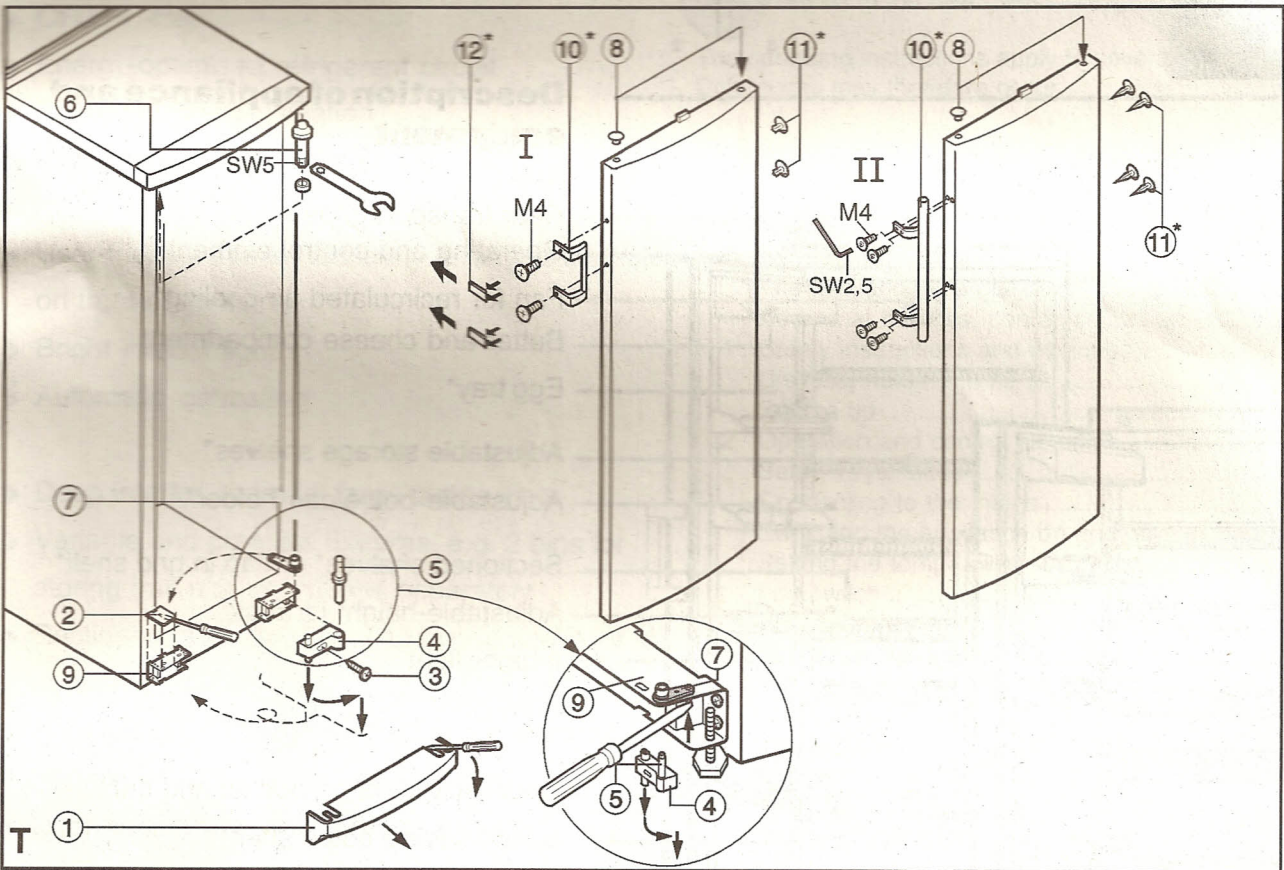
**600 mm breite Geräte** können Sie mit Dekorplatte und Dekorrahmen der Küchenmöbelnfront farblich anpassen oder von ihr abheben. Die Dekorplatten erhalten Sie bei Ihrem Küchenmöbellieferanten. Die Dekorrahmen sind nachrüstbar über den Fachhändler erhältlich. Wenn Sie die Dekorplattenmontage selbst vornehmen wollen, benötigen Sie zum Vorbohren der Befestigungslöcher eine Bohrmaschine oder einen Akku-Schrauber. Weitere Montagehinweise und Maße entnehmen Sie der dem Nachrüstset beiliegenden Montageanleitung.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

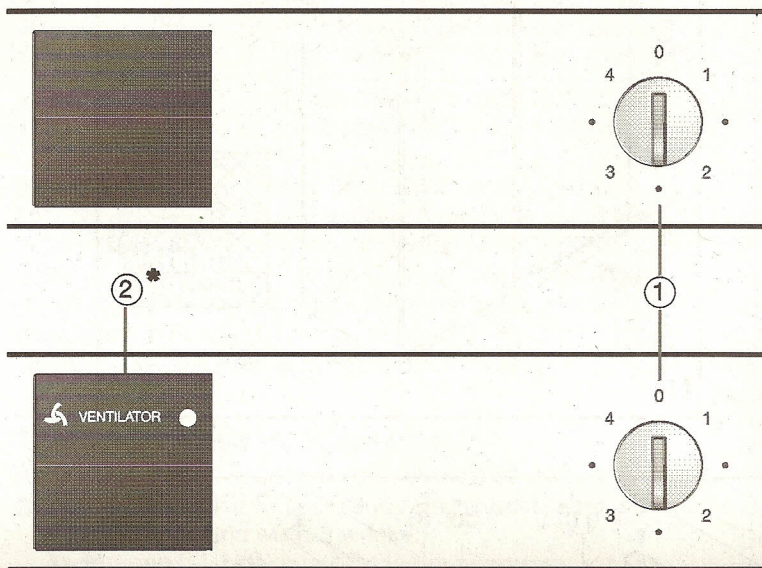




D



# The appliance at a glance



## Operating and control elements

fig. A1

① On/off and temperature control

1 = warm

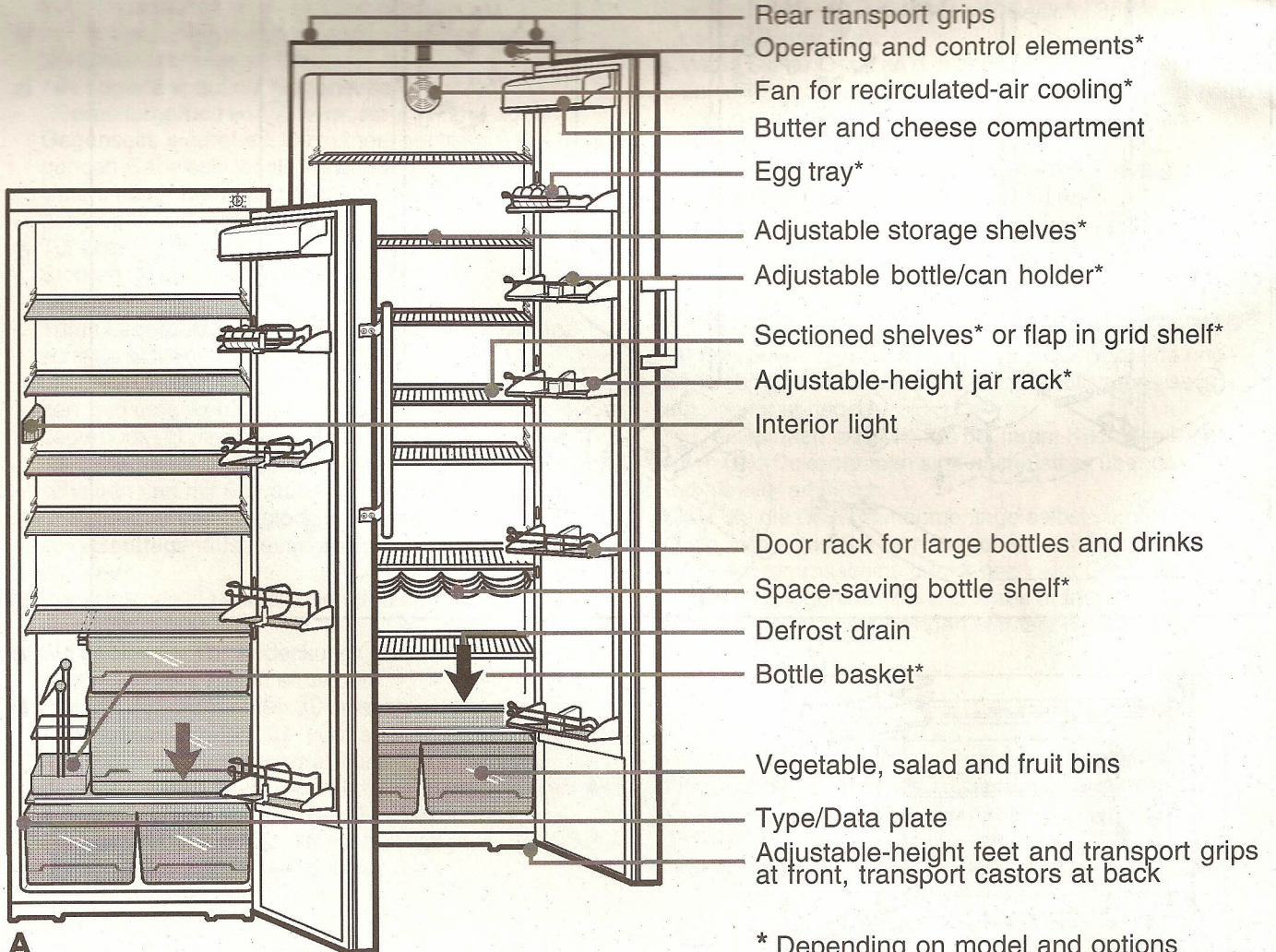
4 = cold

We recommend a **medium** setting.

② Fan button\* with indicator lamp showing active recirculated-air cooling\*

## Description of appliance and equipment

fig. A



- Rear transport grips
- Operating and control elements\*
- Fan for recirculated-air cooling\*
- Butter and cheese compartment
- Egg tray\*
- Adjustable storage shelves\*
- Adjustable bottle/can holder\*
- Sectioned shelves\* or flap in grid shelf\*
- Adjustable-height jar rack\*
- Interior light
- Door rack for large bottles and drinks
- Space-saving bottle shelf\*
- Defrost drain
- Bottle basket\*
- Vegetable, salad and fruit bins
- Type/Data plate
- Adjustable-height feet and transport grips at front, transport castors at back

\* Depending on model and options

A1

Congratulations on your purchase. In choosing this appliance you have opted for all the benefits of state-of-the-art refrigeration technology, guaranteeing you top quality, a long life span and excellent reliability.

The features on your appliance have been designed to ensure maximum convenience - day in, day out.

This appliance has been manufactured with recyclable materials using an environmentally friendly process, so together you and we are making an active contribution to the preservation of our environment.

To get to know all the benefits of your new appliance, please read the information contained in these operating instructions carefully.

We wish you much pleasure with your new appliance.

**Additional benefits**

- ▶ CFC/FC-free
- ▶ Energy-optimised refrigerant circuit
- ▶ Energy-efficient insulation
- ▶ Low energy consumption
  
- ▶ User-friendly thanks to clearly arranged controls on front of appliance
- ▶ Bright interior light
- ▶ Automatic defrosting
  
- ▶ Deep interior, room for large plates
- ▶ Variable and practical features, e.g. 2 bins for storing fruit and vegetables separately
- ▶ Sectioned glass shelf\* or flap in grid shelf\* for tall containers
- ▶ Practical door arrangement and space for tall bottles
- ▶ Door handle with integrated opening mechanism\*
  
- ▶ Integrated transport grips
- ▶ Transport castors at back
- ▶ Adjustable-height feet at front
  
- ▶ Easy to clean
- ▶ Door hinges can be changed over
- ▶ Decor frames available

Keep these operating instructions in a safe place and pass them on to the next owner, where applicable.

The operating instructions apply to several models. Differences may therefore occur.

**Contents**

**Page**

**Operating instructions**

The appliance at a glance .....	10
Additional benefits, contents .....	11
1 Safety instructions and warnings .....	12
Disposal notes .....	12
Setting up .....	12
2 Operation and control elements .....	13
Safety regulations .....	13
Connecting to the mains .....	13
Switching the appliance on and off .....	13
Setting the temperature .....	13
Fan switch .....	13
Energy savings .....	13
3 Storage, shelf arrangement, interior light .....	14
Arranging food in the refrigerator .....	14
Changing shelf arrangement .....	14
Interior light .....	14
4 Defrosting, cleaning .....	15
5 Troubleshooting .....	15
Customer service and type plate .....	15

**Instructions for installation and modification**

Dimensions .....	16
Changing over door hinges .....	16
Insertion into row of kitchen units .....	16
Notes on assembling decor panels .....	16

# 1 Safety instructions and warnings



The **packaging** is designed to protect the appliance and individual components during transport and is made of recyclable materials.

- Corrugated board/board
- Moulded polystyrene (foamed, CFC-free polystyrene)
- Polythene bags and sheets
- Polypropylene straps
- **Keep packaging materials away from children - polythene sheets and bags can suffocate!**
- Please return the packaging material to your nearest official collection point so that the various materials can be reused or recycled as far as possible.

## Your old appliance:

This contains some reusable materials and should not simply be disposed of with household or bulk refuse.

- Disable discarded appliances immediately by removing the plug and cutting through the connection cable.
- **Remove the spring-action or bolt catch from the appliance or render it unusable so that children cannot become trapped inside and suffocate.**
- Ensure that the refrigerant circuit is not damaged before the appliance that is no longer needed is taken away for disposal. In this way the refrigerant or oil will not escape into the environment.
- Exact details of the refrigerant used can be found on the type plate. The heat insulator is PU with Pentane.
- Information on collection dates or collection points can be obtained from the waste disposal authorities or local council.

## Technical safety

- To prevent injury or damage to the unit, the appliance should only be transported wrapped and set up by two people.
- The refrigerant R 600a is environmentally friendly but flammable.
- Do not damage the refrigerant circuit pipes. Splashes of refrigerant can harm your eyes or ignite.
- If refrigerant escapes, remove all naked flames or sources of ignition in the vicinity of the leak, disconnect the appliance from the mains and ventilate the area well.
- In the event that the appliance is damaged, contact the supplier immediately before connecting to the mains.
- To guarantee safe operation, ensure that the appliance is set up and connected as described in these operating instructions.
- Disconnect the appliance from the mains if any fault occurs. Pull out the plug (not by pulling on the mains cable) or switch off or remove the fuse.
- **Any repairs and work on the appliance should only be carried out by the customer service department, as unauthorised work could prove highly dangerous for the user.** The same applies to changing the mains power cable.



## Safety during use



- Do not store explosives or sprays using combustible propellants such as butane, propane, pentane, etc. in the appliance. Electrical components might cause leaking gas to ignite. You can identify such sprays by the printed contents or a flame symbol.
- Only store high-percentage alcohol in tightly sealed, upright containers.
- Do not allow naked flames or ignition sources to enter the appliance.
- Do not use electrical appliances inside the appliance (e.g. steam cleaners, heaters, ice makers, etc.).
- Do not stand on the plinth, drawers or doors or use them to support anything else.
- Do not let children play with the appliance, e.g. do not allow them to sit in the drawers or swing on the door.
- Do not consume food which has been stored for too long, as it could cause food poisoning.

## Setting up

- When setting up/fitting ensure that the refrigerant circuit pipes are not damaged.
- Standard EN 378 specifies that the room in which you install your appliance must have a volume of 1 m<sup>3</sup> per 8 g of R 600a refrigerant used in the appliance, so as to avoid the formation of inflammable gas/air mixtures in the room where the appliance is located in the event of a leak in the refrigerant circuit. The quantity of refrigerant used in your appliance is indicated on the type plate on the inside of the appliance.
- Avoid positioning in direct sunlight or next to an oven, radiator or similar, in damp locations or near spraying water.
- Once in position, use the 10 spanner provided to adjust the feet so that the appliance is level and does not wobble.
- **The ventilation grilles should not be obstructed. Always ensure that there is good ventilation and that the outward flowing air is able to escape.** More information can be found in the installation and modification instructions.
- Do not place heat-emitting appliances, e.g. microwave oven, toaster, etc., on top of the refrigerator or freezer.
- When you open the door for the first time, the handle switches from the transport position to the operating position; you will hear a soft click.
- Remove all transportation safety components:
  - Remove sticky tape or spacers\* from shelves and insert shelves in the required position.
  - Remove all protective film: from the decorative trims, front walls and side walls\*.



## 2 Safety regulations, operation and control elements

You are advised to clean the appliance before switching it on for the first time (see "Cleaning").

### Safety regulations

- The appliance is intended for chilling food. It is designed as a household appliance. If used commercially, the relevant regulations on commercial use must be observed.
- The appliance is set to operate within specific ambient temperature limits according to its climate rating. These temperature limits should not be exceeded. The correct climate rating for your appliance is indicated on the type plate. This is explained as follows:

Climate rating	Set for ambient temperatures of
SN	+10°C to +32°C
N	+16°C to +32°C
ST	+18°C to +38°C
T	+18°C to +43°C

- The refrigerant circuit has been tested for leaks.
- The appliance complies with current safety regulations and EC directives 73/23/EEC and 89/336/EEC.

### Connecting to the mains

#### Power supply (AC) and voltage

at the operating point must comply with the details on the type plate, which is located inside the appliance on the left, fig. A.

- **Connect the appliance with a properly earthed fused plug and socket only.**
- The socket must be fused with a 10 A fuse or higher, it must be away from the rear of the appliance and must be easily accessible.
- Do *not* connect the appliance to the supply with other equipment using an extension cable - risk of overheating.
- When removing the mains cable from the back of the appliance, remove the **cable holder** as well so as to avoid vibration noise.

The wires in the mains lead are coloured in accordance with the following code: green/yellow = earth, blue = neutral, brown = live.

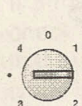
**Warning! This appliance must be earthed.**

#### Non-rewireable plugs BS 1363

If this machine or appliance is fitted with a non-rewireable plug, the following information applies: If the socket outlets are not suitable for the plug supplied with this product, it must be cut off and an appropriate plug fitted. The plug cut from the flexible cord should be disposed of and on no account be inserted into a 13 A socket elsewhere in the house (electric shock hazard).

The fuse cover **must** be re-fitted when changing the fuse, and if the fuse cover is lost the plug **must not** be used until a suitable replacement is obtained. The colour of the correct replacement cover is that of the coloured insert in the base of the plug, or the colour that is embossed in words on the base of the plug (as applicable to the design of the plug fitted). The correct rating of the replacement fuses that are ASTA approved to BS 1362 should be fitted. Replacement fuse covers may be purchased from your local electrical suppliers, electricity showroom or approved service agent.

### Switching the appliance on and off

- 
- **To switch on:** Turn the temperature control ① to "2.5" with a coin, fig. A1.
    - The interior light will switch on.
  - **To switch off:** Set the temperature control to "0".
    - The interior light will go out.

### Setting the temperature

- Turn the temperature control ① using a coin. The slot positions mean, fig. A1:

Setting "1" = **highest temperature**, lowest cooling setting

Setting "4" = **lowest temperature**, highest cooling setting

- We recommend a **medium** setting.

Please note that the temperature inside your appliance will depend on where you have put it, the temperature in the room, how often you open the door, and what you put in it. If necessary, re-adjust the temperature control.

### Fan switch\*

for recirculated-air cooling, fig. A1/②

You can use the fan switch as required to:

- chill large quantities of fresh food fast;
- keep the temperature evenly distributed throughout the entire refrigerator compartment. The air will circulate more intensively, thus keeping all the different areas in the appliance at the same temperature and ensuring that all the food inside is chilled at the same temperature.
- You are recommended to always use the fan switch:
  - when the ambient temperature is *high* (approx. 30°C or more) or the room is very humid, e.g. during the summer.
- **To switch on:** Press the fan button ② briefly so that the relevant indicator lamp lights up.
- **To switch off:** Press the fan button again so that the indicator lamp goes out.

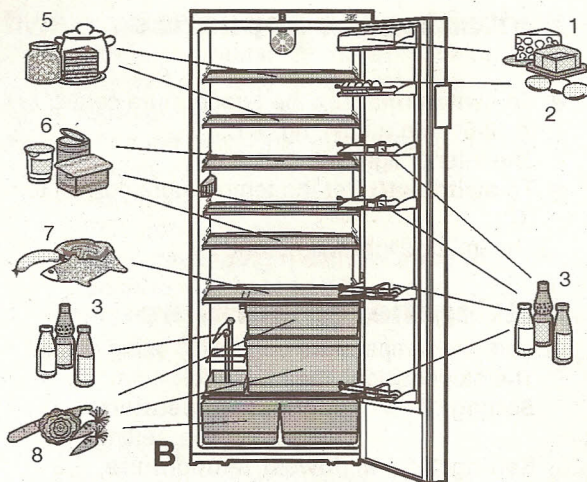
**NB:**

When the fan is switched on, energy consumption will increase and the refrigerator will work harder; the temperature will drop and it will be colder.

### Notes on energy saving

- Ensure that there is adequate space around the appliance for ventilation and air extraction.
- Avoid keeping the door open for too long.
- Store food logically. Do not exceed the storage period specified.
- Keep all food properly packed and covered so as to avoid condensation.
- Always allow hot food to cool to room temperature before placing in the appliance.
- Defrost frozen food in the refrigerator.

### 3 Storage, shelf arrangement, interior light



- |                                    |                                   |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1 butter, cheese, pre-cooked meals | 5 preserves, baked goods          |
| 2 eggs                             | 6 dairy products                  |
| 3 cans, drinks, bottles            | 7 meat and sausage products, fish |
|                                    | 8 fruit, vegetables, salad        |

#### Arranging food in the refrigerator

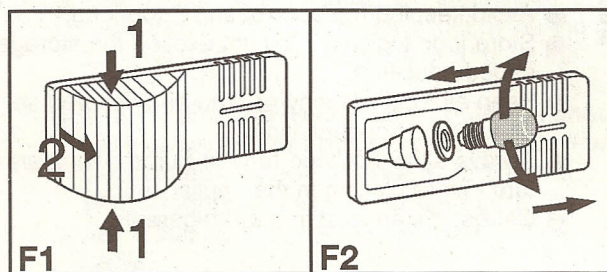
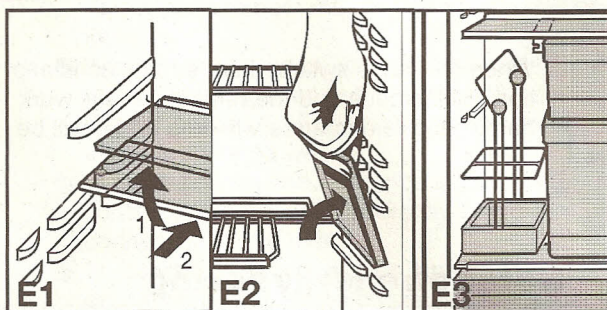
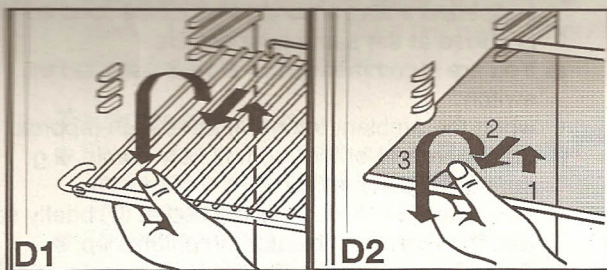
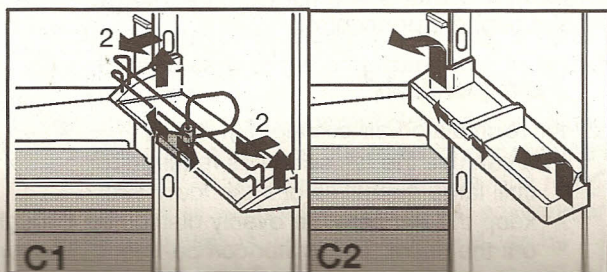
The natural circulation of the air inside the refrigerator results in different parts of the refrigerator having different temperatures. This can have its advantages for different types of food. The refrigerator is coldest just above the vegetable bins and against the rear wall (suitable for sausage and meat products etc.); it is warmest at the front at the top and in the door (suitable for spreadable butter, cheese etc.). See fig. B for food storage suggestions.

#### Notes on cooling

- Store food so that air can circulate properly around it. Do not pack the refrigerator too full.
- Food which gives off or absorbs odours and flavours, and liquids should always be stored covered or in closed containers.
- Always store food which gives off or is sensitive to ethylene gases such as fruit, vegetables and salads separately or wrapped in order not to affect their storage life; e.g. do not store tomatoes together with kiwis or cabbage.

#### Changing shelf arrangement

- You can change the position of the **jar rack\*** and remove all door racks for cleaning, fig. C: Slide the door rack up, pull out towards you and replace in reverse order.
- By adjusting the **bottle/can holder** you can protect the bottles from falling over when the door is opened and closed. If your appliance has the equipment illustrated in fig. C1, always hold by the plastic handle.
  - The holder can be removed for cleaning:
  - If your appliance has the equipment illustrated in fig. C1: slide the bottom edge of the holder up and lever out.
  - If your appliance has the equipment illustrated in fig. C2: slide the front edge of the holder up and lever out.
- **Shelves\*** (grids or glass shelves) can be adjusted in height for different height items, fig. D1:
  - Lift the shelf, slide forwards and remove. Always insert shelves with the raised edge at the back pointing upwards, otherwise food may freeze onto the rear wall.
  - The glass shelves\* are fitted with stops to prevent them being pulled out accidentally, fig. D2.
- If you require space for large bottles and containers, lift the **front half** of the split glass shelf\* and carefully slide it under the back half until the stops\* click into the recesses, fig. E1, or lift up the flap\* in the grid shelf, fig. E2.
- You can use the **bottle basket\***, fig. E3, to chill drinks and carry several bottles at once.



#### Interior light

If the interior light does not work, the bulb may be defective.

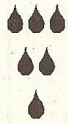
#### Changing the bulb:

- **Bulb data:** max. 25 W, voltage and current should agree with the details on the type plate. Only use bulbs of the same size. Bulb fitting: E 14.
- Switch off the appliance.
- **Pull out the plug or switch off/unscrew the fuse.**
- Fig. F1: Press the light cover together at the sides (1), lift out and unclip at the back (2).
- Fig. F2: Replace the bulb. Apply slight pressure when turning the bulb to overcome the friction of the seal. When inserting the new bulb, make sure the seal is correctly positioned in the socket.
- Clip the back end of the cover in and clip the sides into place.

## 4 Defrosting, cleaning

### Defrosting

#### The refrigerator compartment



defrosts *automatically*. The defrost water is evaporated by the heat from the compressor; drops of water on the rear wall are perfectly normal.

- Ensure that the defrost water can flow freely through the drain hole in the rear wall (arrow in fig. A).

### Cleaning



- **Before cleaning, always switch off the appliance. Disconnect from the mains or unscrew or switch off the fuse.**
- Clean the outer walls, inside and equipment by hand with lukewarm water and a little detergent. Because of the risk of injury and damage to the appliance, steam cleaning equipment should not be used. Never use abrasive or scouring sponges. Do not use concentrated cleaning agents and never use abrasive or acid cleaners or chemical solvents.
  - We recommend using a soft cloth and an all-purpose cleaner with a neutral pH value.
  - Only use food compatible cleaning and care agents on the inside of the appliance.
  - Ensure that no cleaning water penetrates into the ventilation grille or any electrical components, and keep it out of the defrost drain as far as possible.
- Wipe the appliance dry.
  - Do not damage or remove the type plate on the inside of the appliance. It is very important for servicing purposes.
- The butter dish\* can be washed in a dishwasher. The racks, shelves and other components should be cleaned by hand as they are not dishwasher-safe.
  - The shelves and door racks can be dismantled for cleaning. Remove the trims and sides from the glass shelves.
  - We recommend treating stainless steel appliances\* with a special stainless steel cleaning agent after normal cleaning.

- Clean the **drain hole** on the rear wall frequently, fig. A, arrow. **If necessary, clean with a thin object, e.g. a cotton swab or similar.**

- The dust should be removed from the **refrigeration unit** and heat exchanger - metal grid at the back of the appliance - once a year. Dust deposits increase energy consumption.



- Ensure that none of the wires or other components are dislodged, bent or damaged.
- Then connect/switch on the appliance.

If the appliance is to be **left switched off for any length of time**, empty the appliance, disconnect from the mains, clean as described above and leave the door open so as to avoid odours.

## 5 Troubleshooting

Your appliance is designed and manufactured for a long life span and reliable operation. If a malfunction nonetheless occurs during operation, check whether it is due to an operating error. Please note that even during the warranty period the resultant servicing costs in this case will have to be borne by the owner. You may be able to rectify the following faults by checking the possible causes yourself:

### Malfunction Possible cause and remedy

Appliance does not work

- Is the appliance switched on properly?
- Is the mains plug properly inserted in the socket?
- Is the socket fuse intact?

The interior light does not come on

- Is the appliance switched on?
- The bulb is defective. Change the bulb as described in "Interior light".

Loud running noise

- Is the appliance standing firmly on the floor, or does the compressor cause nearby items of furniture or objects to vibrate? If necessary, move bottles and containers apart.
- *Bubbling noises* are normal. These are caused by the refrigerant flowing round the refrigerant circuit.
  - A short *clicking sound*: This will be heard whenever the refrigeration unit (the motor) switches on or off automatically.
  - Motor noise*: This will be slightly louder for a brief period when the refrigeration unit switches on.

The temperature is not cold enough

- Is the temperature setting correct? If necessary, set a lower temperature.
- Loose thermometer in appliance is showing a wrong reading.
- Does the door close properly?
- Is the appliance sufficiently well ventilated? Clear ventilation grilles if necessary.
- Is the ambient temperature too hot? (See "Safety regulations")
- Has the appliance been opened too often or left open too long?
- If applicable, wait until the appliance reaches the required temperature itself.

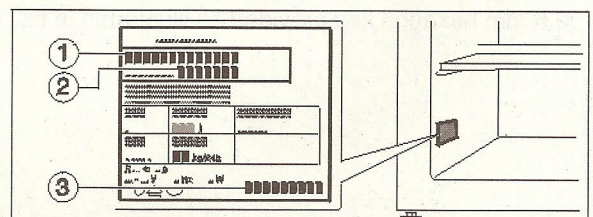


### Customer service and type plate

If none of the above causes apply and you cannot rectify the fault yourself, please contact your nearest customer service department (see enclosed list for addresses). State the:

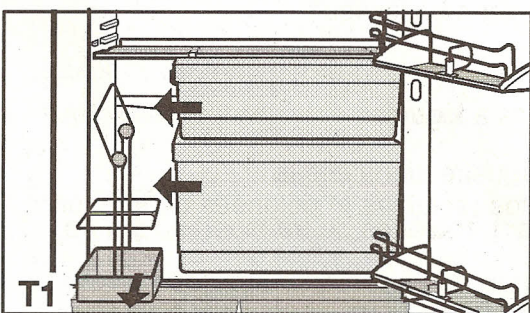
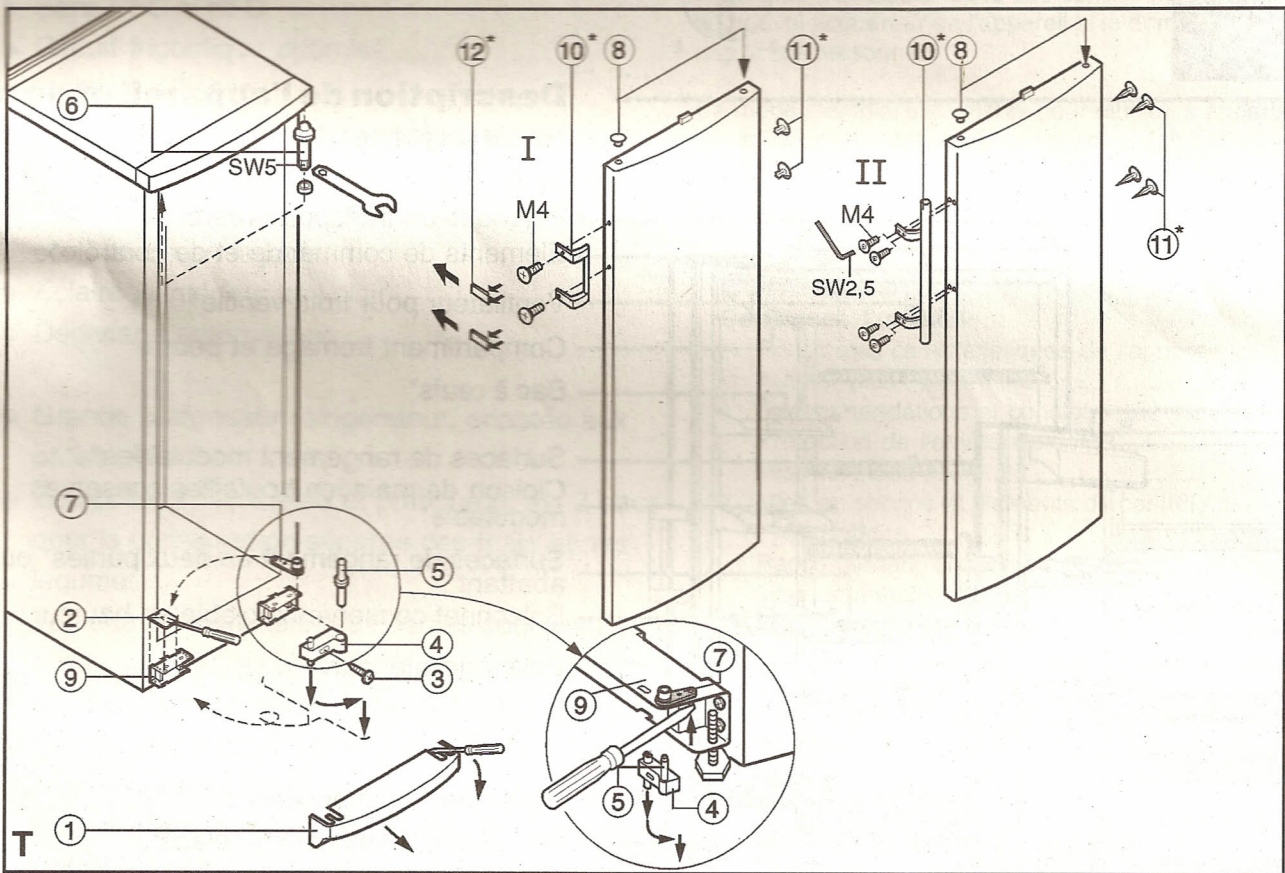
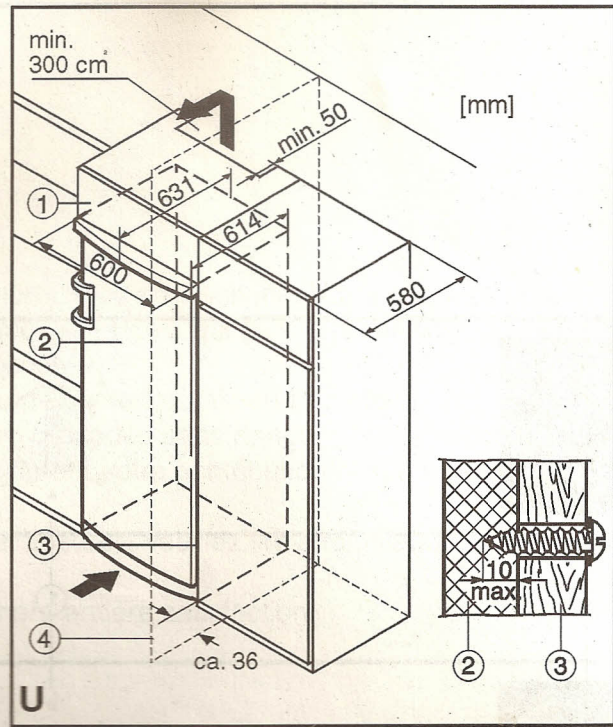
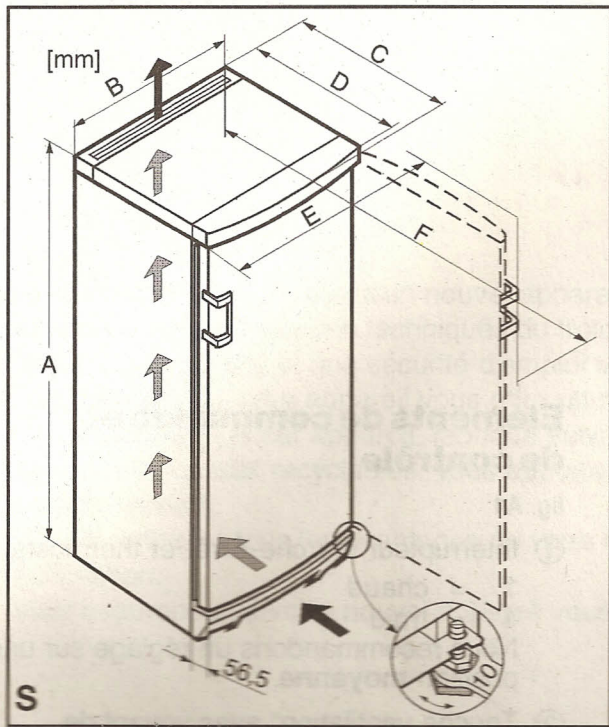
**type designation** ①,  
**service number** ② and  
**appliance number** ③

as given on the type plate so as to ensure rapid, accurate servicing. The type plate is located inside the appliance on the left-hand side.



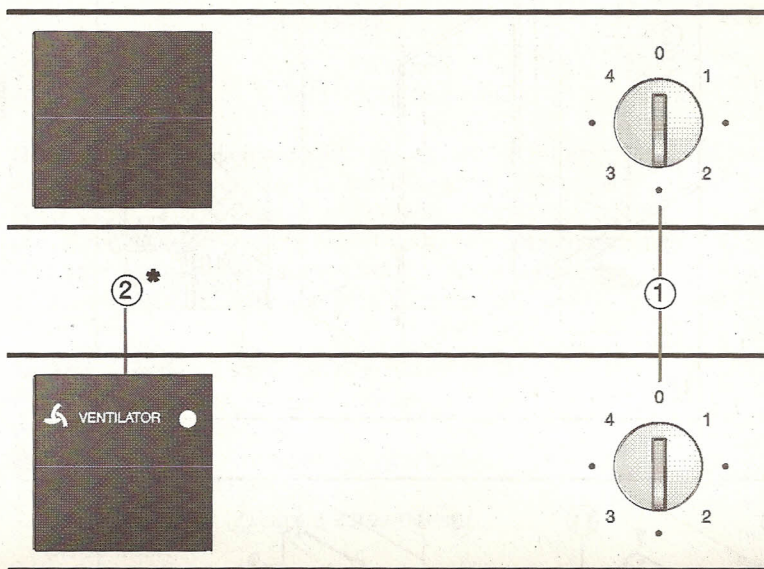






GB

# Principales caractéristiques de l'appareil



A1

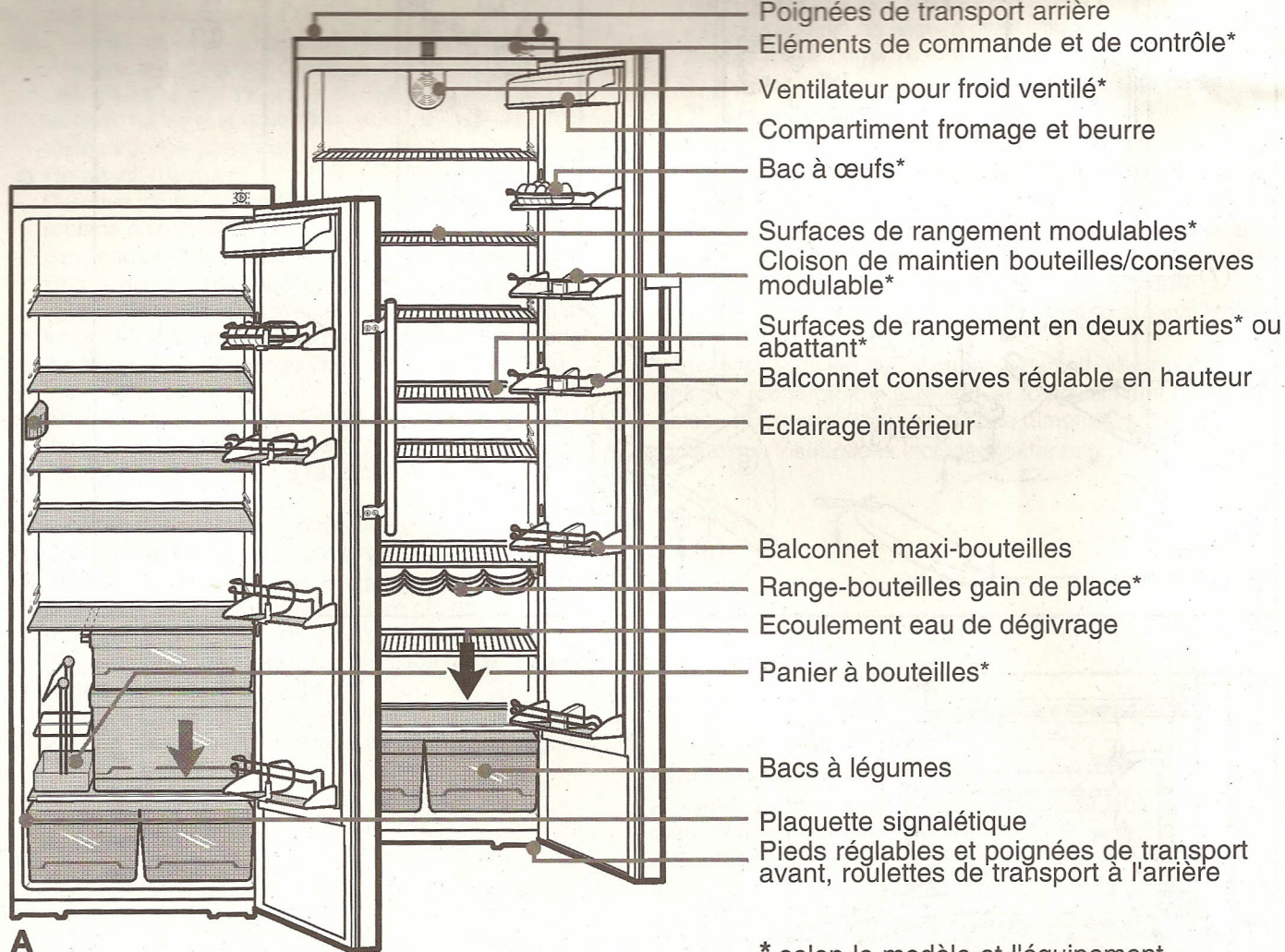
## Éléments de commande et de contrôle

fig. A1

- ① Interrupteur Marche-Arrêt et thermostat  
1 = chaud  
4 = froid  
Nous recommandons un réglage sur une position **moyenne**.
- ② Touche ventilation\* avec voyant de contrôle pour froid ventilé\*

## Description de l'appareil et de ses aménagements

fig. A



- Poignées de transport arrière
- Éléments de commande et de contrôle\*
- Ventilateur pour froid ventilé\*
- Compartiment fromage et beurre
- Bac à œufs\*
- Surfaces de rangement modulables\*
- Cloison de maintien bouteilles/conserves modulable\*
- Surfaces de rangement en deux parties\* ou abattant\*
- Balconnet conserves réglable en hauteur
- Eclairage intérieur
- Balconnet maxi-bouteilles
- Range-bouteilles gain de place\*
- Ecoulement eau de dégivrage
- Panier à bouteilles\*
- Bacs à légumes
- Plaquette signalétique
- Pieds réglables et poignées de transport avant, roulettes de transport à l'arrière

\* selon le modèle et l'équipement

Vous avez fait l'acquisition d'un nouvel appareil et nous vous en félicitons. Votre choix s'est porté sur un appareil bénéficiant des techniques du froid les plus évoluées, qui garantissent à votre appareil une longue durée de vie et une sécurité d'emploi irréprochable.

L'équipement de votre appareil vous offre un niveau de confort quotidien très élevé.

Par l'acquisition de cet appareil, fabriqué suivant des procédés sans danger pour l'environnement et avec des matériaux recyclables, vous apportez également votre contribution active à la protection de l'environnement.

Afin de connaître tous les avantages de votre nouvel appareil, veuillez lire attentivement les consignes d'utilisation.

Nous espérons que votre nouvel appareil vous donnera entière satisfaction.

**F**

### Autres "plus" de votre appareil

- ▶ Sans CFC ni HFC
- ▶ Circuit frigorifique optimisé
- ▶ Isolation efficace
- ▶ Faible consommation d'énergie
  
- ▶ Manipulation facile grâce à un bandeau de commande en façade
- ▶ Eclairage intérieur très clair
- ▶ Dégivrage automatique
  
- ▶ Grande profondeur réfrigérateur, adaptée aux pâtisseries
- ▶ Equipement modulable et pratique p. ex. 2 bacs pour la conservation séparée des fruits et des légumes
- ▶ Tablette en verre\* en deux parties coulissant l'une sous l'autre ou abattant de la clayette à fils\* pour les récipients de grande taille
- ▶ Compartimentage pratique de la porte et place pour les grandes bouteilles
- ▶ Poignée avec mécanique d'ouverture facile intégrée\*
  
- ▶ Poignées de transport intégrées
- ▶ Roulettes de transport à l'arrière
- ▶ Pieds à hauteur réglable à l'avant
  
- ▶ Nettoyage facile
- ▶ Porte réversible
- ▶ Cadres d'habillage disponibles en option

Nous vous prions de conserver soigneusement ces consignes d'utilisation et, le cas échéant, de les remettre au nouvel acquéreur de l'appareil si le dernier est cédé à une tierce personne.

Ce mode d'emploi est valable pour plusieurs appareils, des différences sont par conséquent possibles.

### Sommaire

#### Consignes d'utilisation

	Page
Principales caractéristiques de l'appareil .....	18
Autres "plus", sommaire .....	19
1 Recommandations et consignes de sécurité ...	20
Protection de l'environnement .....	20
Mise en place .....	20
2 Mise en service et éléments de contrôle .....	21
Prescriptions .....	21
Raccordement électrique .....	21
Mise en marche et arrêt de l'appareil .....	21
Réglage de la température .....	21
Interrupteur ventilation .....	21
Economies d'énergie .....	21
3 Rangement des aliments, intérieur modulable, éclairage intérieur .....	22
Rangement des aliments .....	22
Intérieur modulable .....	22
Eclairage intérieur .....	22
4 Dégivrage, nettoyage .....	23
5 Panne éventuelles - problèmes .....	23
Plaquette signalétique et S.A.V. ....	23

#### Mise en place et instructions de montage

Dimensions .....	24
Inversion du sens d'ouverture de la porte .....	24
Insertion entre deux éléments de cuisine .....	24
Montage des panneaux décors .....	24

# 1 Recommandations et consignes de sécurité



**Les matériaux d'emballage**, de protection de l'appareil et des pièces isolées sont fabriqués à partir de matières recyclables.

- Carton ondulé/carton
- Pièces moulées en polystyrène sans CFC
- Feuilles et sachets en polyéthylène
- Colliers de serrage en polypropylène

● **Les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets pour les enfants ! Danger d'étouffement avec les films plastiques !**

● Veuillez apporter les matériaux d'emballage dans la déchetterie la plus proche pour qu'ils puissent être réutilisés ou recyclés.

## Votre ancien appareil

contient encore des matériaux de valeur. Ne le jetez pas avec les ordures ménagères ou dans une décharge.

● Mettez immédiatement votre ancien appareil hors service. Pour cela, le débrancher et couper le câble d'alimentation électrique.

**Veillez détruire la fermeture à ressort ou à verrou pour éviter que les enfants, en jouant, puissent rester enfermés à l'intérieur de l'appareil : ils risqueraient d'étouffer.**

● Veillez à ne pas détériorer le circuit frigorifique de votre ancien appareil lors de son enlèvement ou de son transport dans une déchetterie appropriée. Vous éviterez ainsi que le réfrigérant contenu dans le circuit frigorifique ou de l'huile ne pollue accidentellement l'environnement.

- Pour tout renseignement détaillé sur le fluide réfrigérant employé, consultez la plaquette signalétique. Mousse isolante : PU au pentane.
- Pour toute information concernant les dates d'enlèvement ou les déchetteries, veuillez vous adresser au service local de voirie ou à la mairie de votre domicile.

## Consignes de sécurité



- Afin d'éviter tout accident matériel ou corporel, ne transportez l'appareil que dans son emballage et faites appel à une deuxième personne pour mettre en place l'appareil.
- Le réfrigérant R 600a utilisé ne présente pas de danger pour l'environnement mais est inflammable.
- Veillez à ne pas endommager les tubes du circuit frigorifique. Une projection de réfrigérant dans les yeux peut provoquer des blessures. Le réfrigérant peut aussi s'enflammer.
- En cas de fuite du réfrigérant, éloigner les flammes vives ou les sources d'allumage de la proximité de la fuite, débrancher la prise et bien aérer la pièce.
- En cas de détérioration de l'appareil, contacter immédiatement le fournisseur avant même de brancher l'appareil.
- Pour garantir la sécurité de fonctionnement de l'appareil, respecter scrupuleusement les instructions de la notice concernant la mise en place et le raccordement électrique.
- En cas de panne, mettre l'appareil hors service en débranchant l'appareil (sans tirer sur le câble) ou en ôtant (ou dévissant) le fusible.
- **Afin d'éviter tout risque pour les utilisateurs de l'appareil, les réparations et interventions ne doivent être effectuées que par un Service Après Vente agréé.** Cette consigne s'applique également au remplacement du câble d'alimentation.

## Recommandations d'utilisation



- Ne pas conserver de matières explosives ni de produits en bombe à gaz propulseur inflammable (butane, propane, pentane, etc.) dans votre appareil. En cas de fuite éventuelle, ces gaz risquent en effet de s'enflammer au contact d'éléments électriques de votre appareil. Les produits en bombe concernés sont identifiés par l'étiquette indiquant leur composition ou un symbole représentant une flamme.
- Veillez à ce que vos alcools forts soient bien fermés et conservez les verticalement.
- Ne pas manipuler de flammes vives ou de sources d'allumage à l'intérieur de l'appareil.
- Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (appareils de nettoyage à vapeur, appareils de chauffage, appareils à glace, etc.).
- Ne pas utiliser le socle, les portes, les tiroirs, etc. comme marchepied ou comme support.
- Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil (par exemple, ne pas les laisser s'asseoir dans les tiroirs ou se suspendre à la porte).
- Pour éviter tout risque d'intoxication alimentaire, ne pas consommer des aliments stockés au-delà de leur date limite de conservation.

## Mise en place

- Lors de l'installation/encastrement, veiller à ne pas endommager les tubulures du circuit frigorifique.
- Le site d'installation de votre appareil doit impérativement être conforme à la norme EN 378, à savoir un volume de 1 m<sup>3</sup> pour 8 g de fluide réfrigérant type R 600a, pour interdire toute formation de mélange gaz-air inflammable en cas de fuite dans le circuit frigorifique. Les données relatives à la masse de réfrigérant sont indiquées sur la plaquette signalétique à l'intérieur de l'appareil.
- Evitez d'installer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons du soleil, près d'une cuisinière, d'un chauffage ou de tout autre appareil chauffant ainsi que dans des lieux humides et exposés à des projections d'eau.
- Caler solidement l'appareil installé à l'emplacement voulu, en réglant la hauteur des pieds à l'aide de la clé 10 fournie.
- **Ne pas déplacer les grilles de ventilation. Veiller à une bonne ventilation de l'appareil.** Pour en savoir plus à ce sujet : voir les instructions du chapitre "Mise en place et instructions de montage".
- Ne poser aucun appareil générateur de chaleur (four à micro-ondes, grille-pain etc.) sur votre réfrigérateur ou congélateur !
- Lors de la première ouverture, la poignée s'enclenche en position d'utilisation, ce qui est perceptible au léger déclic.
- Oter toutes les sécurités de transport :
  - Retirer les autocollants ou pièces d'écartement\* des surfaces de rangement et positionner ces dernières à la hauteur souhaitée.
  - Retirer tous les films de protection : sur les bordures, la façade et les côtés\*.



## 2 Prescriptions, mise en service et éléments de contrôle

Il est recommandé de nettoyer l'appareil avant la mise en service (voir chapitre "Nettoyage" pour de plus amples détails).

### Prescriptions

§

- Cet appareil est conçu pour la réfrigération de denrées alimentaires. Il est strictement réservé à l'usage domestique. En cas d'utilisation en milieu professionnel, il convient de respecter les réglementations s'appliquant à la profession.
- L'appareil est conçu pour fonctionner à certaines températures ambiantes, suivant sa classe climatique. Celles-ci ne doivent pas être dépassées. La classe climatique de votre appareil est indiquée sur la plaquette signalétique :

Classe climatique	Température ambiante
SN	+10°C à +32°C
N	+16°C à +32°C
ST	+18°C à +38°C
T	+18°C à +43°C

- L'étanchéité du circuit réfrigérant est éprouvée.
- Cet appareil est conforme aux prescriptions de sécurité applicables et satisfait ainsi aux prescriptions définies par les directives CE 73/23/CEE et 89/336/CEE.

### Raccordement électrique

Assurez-vous que le courant (courant alternatif) et la tension correspondent bien aux indications de la plaquette signalétique de l'appareil située à l'intérieur de l'appareil à gauche, voir fig. A.



- Ne brancher l'appareil qu'à une prise de courant conforme avec mise à la terre.
- Le fusible de protection de la prise doit être au moins de 10 A. S'assurer également que la prise de courant n'est pas située derrière l'appareil et qu'elle est facilement accessible.
- Ne pas raccorder l'appareil sur une rallonge avec d'autres appareils - danger de surchauffe.
- En détachant le câble secteur noué au dos de l'appareil, veiller à ôter le serre-câble de l'appareil pour éviter toute vibration de ce dernier.

### Mise en marche et arrêt de l'appareil



- Mise en marche : tourner le thermostat ① sur "2,5" à l'aide d'une pièce de monnaie, voir fig. A1.
- L'éclairage intérieur s'allume.
- Arrêt : tourner le thermostat sur la position "0".
- L'éclairage intérieur s'éteint.

### Réglage de la température



- Tourner le thermostat ① à l'aide d'une pièce de monnaie. Les différentes positions de la fente signifient, voir fig. A1 :

Position "1" = température maximale, puissance minimale

Position "4" = température minimale, puissance maximale

- Nous recommandons un réglage sur une position moyenne.

Sachez que la température à l'intérieur de votre appareil dépend de la température ambiante, de l'emplacement du réfrigérateur, de la fréquence d'ouverture de la porte et du chargement de l'appareil. Réajuster éventuellement le thermostat en conséquence.



### Interrupteur ventilation\*

pour froid ventilé, fig. A1/②

En cas de nécessité, l'interrupteur ventilation vous permet :

- de réfrigérer rapidement une grande quantité de produits frais et
- d'obtenir une répartition relativement uniforme de la température sur toutes les surfaces de rangement. La circulation intensive de l'air neutralise l'étagement des températures. Toutes les denrées ont la même température.

- La fonction ventilation est vivement recommandée lorsque :

- la température ambiante est élevée (à partir de +30°C environ) ou lorsque l'air est très humide, comme par exemple en été.

- Mise en marche : appuyer un court instant sur la touche ventilation ② ; le voyant correspondant s'allume.

- Arrêt : appuyer à nouveau un court instant sur cette touche ; le voyant s'éteint.

#### Remarque :

Le fonctionnement du ventilateur entraîne une consommation d'énergie plus importante et apporte un gain de puissance au réfrigérateur ; la température baisse, le froid est plus vif.

### Recommandations pour l'économie d'énergie

- Veiller à ne pas obstruer les orifices de ventilation.
- Eviter les ouvertures prolongées de la porte.
- Classer vos aliments par groupes de produits et ne pas dépasser la date limite de conservation.
- Bien emballer ou couvrir vos aliments avant de les conserver ; vous évitez ainsi la formation de givre.
- Laisser refroidir les aliments chauds à température ambiante avant de les ranger dans l'appareil.
- Faire décongeler vos denrées dans le réfrigérateur.

### Stockage des denrées dans les réfrigérateurs et règles d'hygiène alimentaire

La consommation croissante de plats cuisinés et d'autres denrées périssables, sensibles notamment au non-respect de la chaîne du froid (1), impose une meilleure maîtrise de la température de transport et de stockage de ces produits.

Dans les foyers, le bon usage du réfrigérateur et le respect de règles d'hygiène rigoureuses contribueront de façon significative et efficace à l'amélioration de la conservation des aliments.

#### Maîtrise de la température

- Stocker les aliments les plus sensibles dans la zone la plus froide de l'appareil, conformément aux indications figurant sur la notice.
- Attendre le complet refroidissement des plats avant de les conserver (ex. soupe).
- Limiter la fréquence d'ouverture de la porte.
- Positionner la commande de réglage du thermostat de façon à obtenir une température plus basse. Ce réglage doit se faire progressivement afin de ne pas provoquer le gel des denrées.

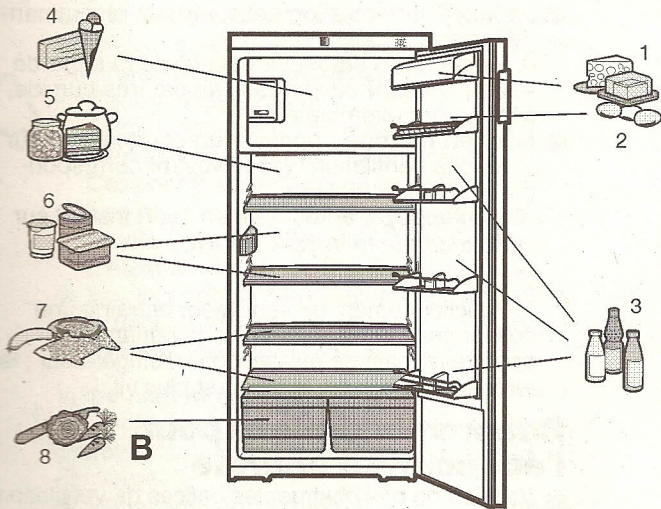
La mesure de la température d'une zone, clayette par exemple, peut se faire au moyen d'un thermomètre placé, dès le départ, dans un récipient rempli d'eau (verre). Pour une mesure fidèle et représentative de la température régnant à l'intérieur de l'appareil, effectuer la lecture au bout de quelques heures après stabilisation de l'ensemble, par exemple le matin à la première ouverture de la porte.

#### Respect des règles d'hygiène alimentaire

- Débarrasser les aliments de leurs doubles emballages avant de les placer dans le réfrigérateur (exemple : emballage des packs de yaourts).
- Emballer systématiquement la nourriture pour éviter toute contamination entre les denrées.
- Disposer les aliments de telle sorte que l'air puisse circuler librement tout autour.
- Consulter les consignes d'utilisation de l'appareil en toutes circonstances et notamment pour les conseils d'entretien.
- Nettoyer fréquemment l'intérieur du réfrigérateur à l'aide d'un produit d'entretien sans effet oxydant sur les parties métalliques.

(1) Chaîne du froid : maintien ininterrompu de la température de conservation requise pour un produit depuis son élaboration et son conditionnement jusqu'à son utilisation par le consommateur.

# 3 Rangement des aliments, intérieur modulable, éclairage intérieur



- |                                   |                                   |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Beurre, fromage, plats cuisinés | 5 Conserves, pâtisseries          |
| 2 Œufs                            | 6 Produits laitiers               |
| 3 Boîtes, boissons, bouteilles    | 7 Viandes et charcuterie, poisson |
|                                   | 8 Fruits, légumes, salades        |

## Rangement des aliments

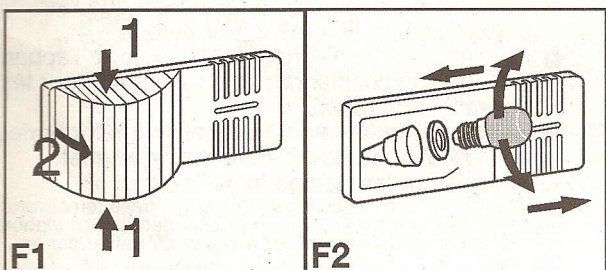
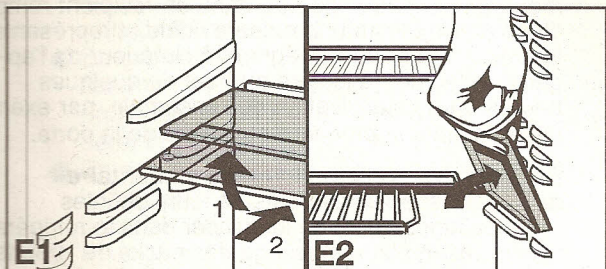
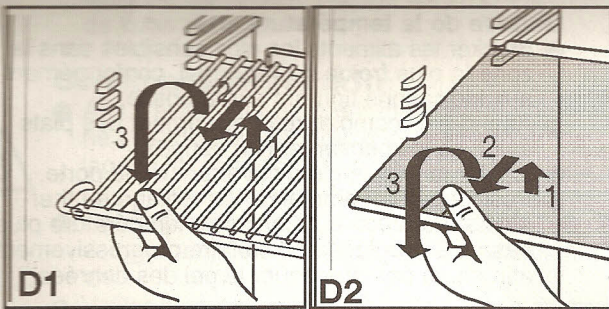
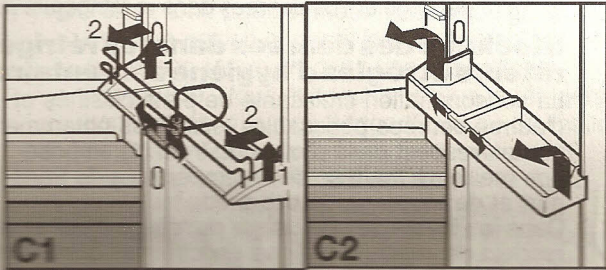
La circulation naturelle de l'air à l'intérieur du réfrigérateur permet d'obtenir un étagement correspondant aux températures de stockage des différentes denrées. La zone la plus froide est située au-dessus des bacs à légumes et contre la paroi arrière (idéale pour conserver charcuterie et viandes). La zone la moins froide se trouve dans la partie supérieure et la contre-porte du réfrigérateur (idéale pour le beurre et le fromage). Nous recommandons donc de ranger les aliments suivant "l'exemple de rangement" de la fig. B.

### Conseils pour la réfrigération

- Eviter de disposer les aliments trop près les uns des autres, pour permettre une bonne circulation de l'air.
- Les aliments qui ont tendance à dégager ou à absorber les odeurs ou les saveurs d'autres aliments, ainsi que les liquides, doivent toujours être conservés dans des récipients hermétiques ou recouverts d'une protection.
- Les aliments à émissions d'éthylène et sensibles à l'éthylène, comme les fruits, les légumes et la salade, doivent toujours être conservés séparément ou emballés pour ne pas réduire la durée de stockage. Ne pas stocker ensemble par exemple des tomates avec des kiwis ou du chou.

## Intérieur modulable

- Le **balconnet conserves\*** peut être réglé en hauteur et vous pouvez retirer tous les balconnets de contre-porte pour les nettoyer, voir fig. C : soulever les balconnets de porte, les sortir par l'avant et les remettre en procédant dans l'ordre inverse.
- En poussant la **cloison de maintien bouteilles et conserves**, vous évitez que les bouteilles ne se renversent à l'ouverture et à la fermeture de la porte. Sur les modèles de la version illustrée en C1 pousser sur le support en plastique.
  - Pour le nettoyage, retirez la cloison : sur les modèles de la version illustrée en C1, tirer le bord inférieur de la cloison vers l'avant et la déboîter ;
  - C2, soulever le bord avant de la cloison et la déboîter.
- Les **surfaces de rangement\*** (clayettes à fils ou tablettes en verre) peuvent être aménagées selon la hauteur des denrées, voir fig. D1 :
  - les soulever et les tirer vers l'avant, puis les basculer vers le haut pour les sortir. Remettre toujours les surfaces de rangement avec les butées arrière orientées vers le haut pour éviter que les denrées ne se collent sur la paroi du fond.
  - Un dispositif de blocage empêche les tablettes en verre\* d'être complètement retirées involontairement, voir fig. D2.
- Si vous avez besoin de place pour ranger de grandes bouteilles ou des récipients volumineux,
  - soulever légèrement la *partie avant* de la tablette en verre\* et la faire coulisser doucement sous la partie arrière jusqu'à ce que le dispositif\* s'enclenche dans les rainures d'appui, voir fig. E1, ou
  - soulever l'*abattant\** de la clayette à fils, voir fig. E2.
- Le **panier à bouteilles\***, fig. E3, vous permet en plus de garder au frais plusieurs bouteilles et de les transporter facilement.



## Eclairage intérieur

Si l'éclairage intérieur ne s'allume pas, il est probable que l'ampoule d'éclairage soit défectueuse.

### Remplacement de l'ampoule :

- **Caractéristiques des ampoules :** puissance maximale 25 W. Nature du courant et tension applicables à l'ampoule doivent coïncider avec les indications de la plaquette signalétique de votre appareil. Utiliser seulement des ampoules de même dimension ; douille : E 14.
- Arrêter l'appareil.
- **Débrancher la prise ou ôter (ou dévisser) le fusible de la prise.**
- Fig. F1 : serrer le cache 1, le désenclipser et le décrocher à l'arrière 2.
- Fig. F2 : remplacer l'ampoule. Forcer un peu en la vissant pour contrecarrer l'action du joint. En vissant, veiller à ce que le plan de joint du socle de l'ampoule soit propre.
- Accrocher à nouveau le cache à l'arrière et l'enclipser latéralement.

\* selon le modèle et l'équipement

## 4 Dégivrage, nettoyage

### Dégivrage

#### Le réfrigérateur



de votre appareil est à dégivrage *automatique*. L'eau de dégivrage est recueillie dans un bac, d'où elle s'évapore ensuite sous l'effet de la chaleur dissipée par le compresseur. Les gouttes d'eau apparaissant sur la paroi arrière du réfrigérateur sont liées au fonctionnement et par conséquent tout à fait normales.

- Veillez à ce que l'eau de dégivrage puisse s'écouler sans entrave par l'orifice d'écoulement de la paroi arrière (voir flèche, fig. A).

### Nettoyage



- Avant de procéder au nettoyage, arrêter systématiquement l'appareil. Pour cela, débrancher la prise ou mettre hors circuit les protections électriques situées en amont.

- Nettoyer à la main l'intérieur, les équipements intérieurs ainsi que les parois extérieures de l'appareil avec de l'eau tiède mélangée à de faibles quantités de produit à vaisselle. Ne pas utiliser d'appareil de nettoyage à vapeur - risque de dommages matériels et corporels !

N'utiliser en aucun cas des éponges à récurer ou abrasives, des produits de nettoyage concentrés, ni des détergents ou des nettoyants ou solvants chimiques contenant des abrasifs ou de l'acide.

- Nous conseillons l'utilisation de chiffons doux et d'un nettoyant tous usages de pH neutre.

- N'utilisez pour l'intérieur de l'appareil que des nettoyants et des produits d'entretien non nocifs pour les aliments.

- Veiller à ce que l'eau de nettoyage ne s'infiltre pas dans les grilles de ventilation et les parties électriques et le moins possible par l'orifice d'écoulement.

Essuyer l'appareil.

- Veiller à ne pas endommager ni décoller la plaque signalétique située à l'intérieur de l'appareil (elle est importante pour le S.A.V.).

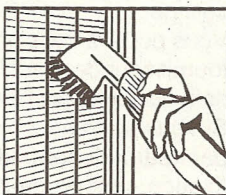
- Le beurrer\* résiste au lave-vaisselle ; laver les surfaces de rangement, tablettes en verre et autres éléments à la main - ils ne résistent pas au lave-vaisselle.

- Les surfaces de rangement et balconnets de porte peuvent être démontés pour le nettoyage ; les bordures et parties latérales peuvent être retirées des tablettes en verre.

- Sur les appareils en version acier inoxydable\*, nous recommandons de passer un produit d'entretien spécial inox après le nettoyage.

- Nettoyer régulièrement l'orifice d'écoulement situé sur la paroi arrière, par exemple à l'aide d'un coton-tige ou autre (voir flèche, fig. A).

- Nettoyer, dépoussiérer une fois par an le compresseur et le condenseur (grille en métal située au dos de l'appareil). L'accumulation de poussière provoque une surconsommation d'énergie.



- Veiller à n'arracher, tordre ou détériorer aucun câble, ni aucune partie de l'appareil.

- Rebrancher et remettre ensuite l'appareil en marche.

Lorsque l'appareil doit rester sans fonctionner pendant une période prolongée, le vider, débrancher la prise du secteur, le nettoyer comme indiqué ci-dessus et laisser la porte entrouverte pour éviter la formation de mauvaises odeurs.

## 5 Pannes éventuelles - problèmes

Votre appareil est conçu et construit de sorte à assurer la meilleure sécurité d'emploi et une grande longévité.

Si une panne venait cependant à se produire pendant le fonctionnement, veuillez alors vérifier si la perturbation n'est pas due à une erreur de commande (dans ce cas, les frais occasionnés vous seront facturés, même pendant la garantie). Vous pouvez remédier vous-même aux pannes suivantes en contrôlant les causes possibles :

### Panne Cause possible et remède

L'appareil ne fonctionne pas

- L'appareil est-il en bonne position marche ?
- La prise de courant est-elle bien enfoncée ?
- Le fusible de la prise est-il en bon état ?

L'éclairage ne fonctionne pas

- L'appareil est-il en marche ?
- L'ampoule est défectueuse. Remplacer l'ampoule d'après les indications du chapitre "Eclairage intérieur".

L'appareil est trop bruyant

- L'appareil est-il bien calé, les meubles ou les objets se trouvant à proximité entrent-ils en vibration lorsque le compresseur fonctionne ? Ecarter les bouteilles et les récipients pour éviter tout contact.

- Le bruit (gargouillis) dû à la circulation du fluide est tout à fait normal. Il provient du circuit de réfrigérant.

Un clic à peine perceptible se produit à chaque fois que le compresseur (moteur) s'enclenche ou s'arrête automatiquement.

Le ronflement du compresseur est légèrement plus bruyant lorsque celui-ci s'enclenche.

La température n'est pas assez froide

- Le réglage de la température est-il correct ? Placer le thermostat éventuellement sur une position plus froide.
- Le thermomètre placé pour l'occasion indique une température erronée.

- La porte de l'appareil ferme-t-elle correctement ?
- La ventilation (admission et évacuation de l'air) est-elle bien réalisée ?

Libérer éventuellement les grilles de ventilation obstruées.

- La température ambiante est-elle trop chaude ? (voir chapitre "Prescriptions")

- L'appareil a-t-il été trop souvent ouvert ou est-il resté trop longtemps ouvert ?

- Eventuellement attendre que la température nécessaire se rétablisse d'elle-même.

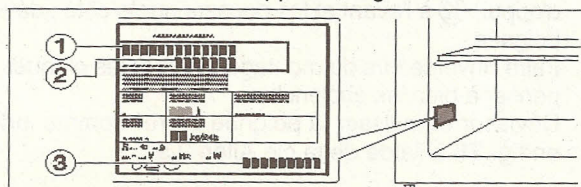
### Plaque signalétique et S.A.V.



Si aucune des causes mentionnées ci-dessus n'aide à résoudre le problème et que vous ne pouvez remédier vous-même à la panne, veuillez alors prendre contact avec votre S.A.V. le plus proche (liste des adresses ci-jointe) en lui indiquant

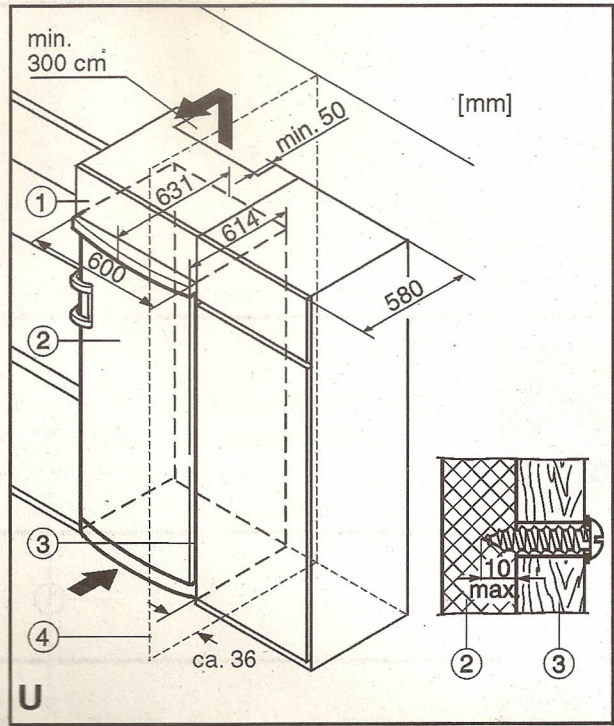
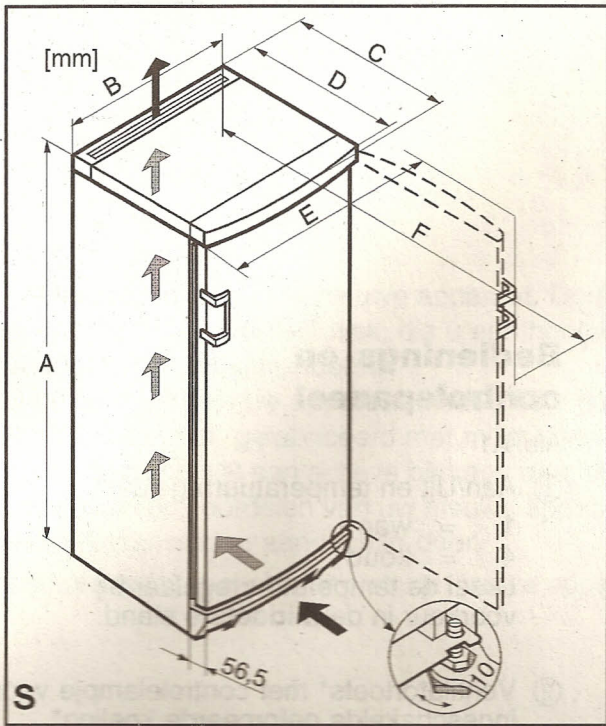
la désignation ①, le numéro S.A.V. ② et le numéro de l'appareil ③

figurant sur la plaque signalétique. Grâce à ces informations, le S.A.V. interviendra rapidement et d'une manière ciblée. La plaque signalétique se trouve à l'intérieur de l'appareil, à gauche.









F

